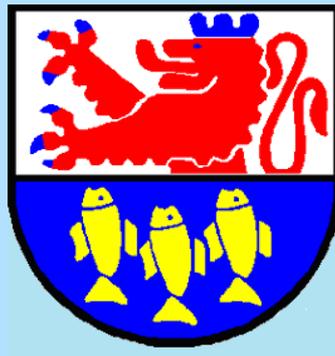




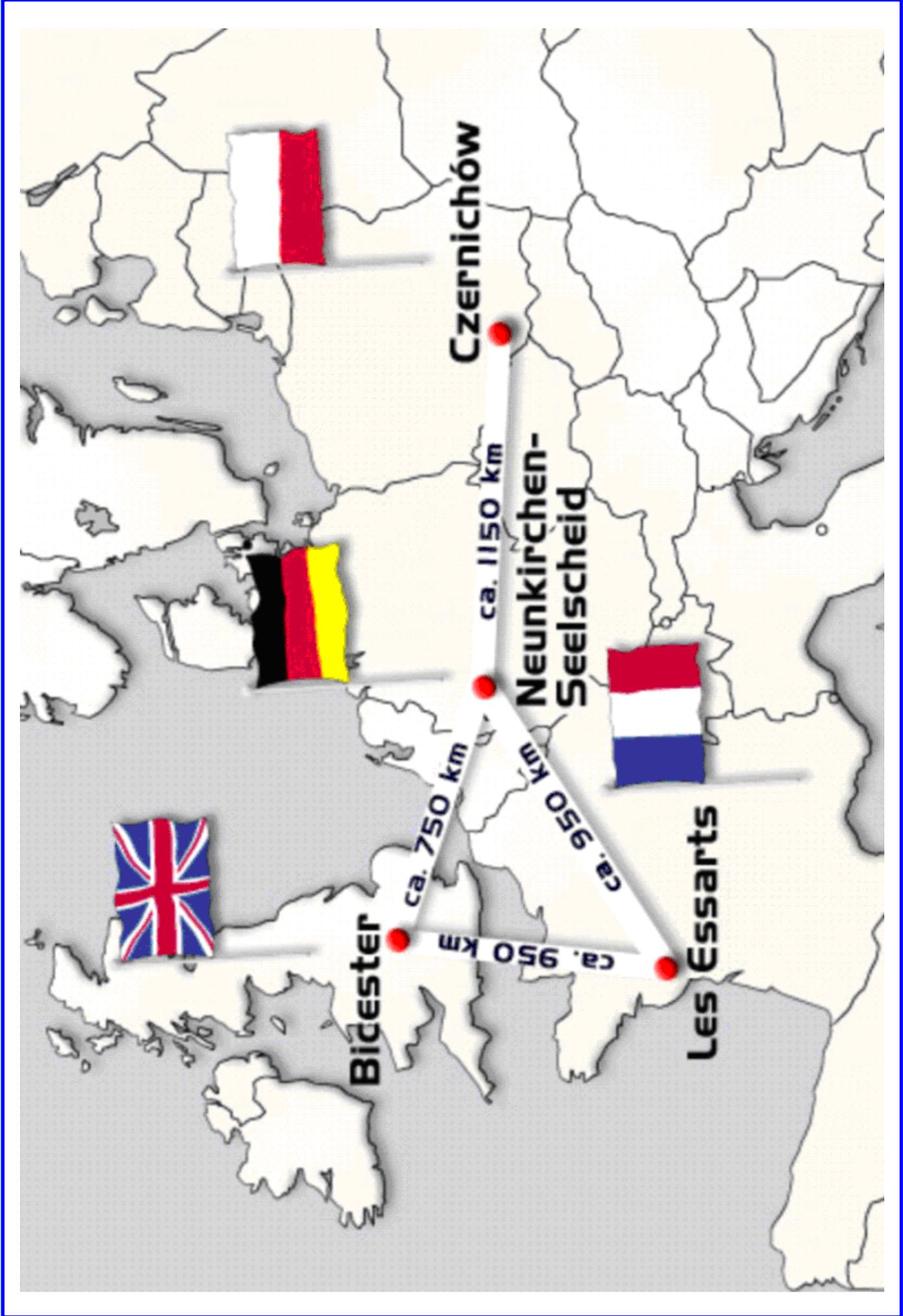
Partnerschaftsverein

Neunkirchen-Seelscheid e. V.



Chronik

1981 - 2006



Grußwort anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Partnerschaftsvereins Neunkirchen-Seelscheid e. V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Partnerschaftsvereins Neunkirchen-Seelscheid,

sehr geehrte Damen und Herren,

der Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Am 06. März 1981 wurde der Verein gegründet und ging im Jahr 1982 die erste Städtepartnerschaft mit der englischen Gemeinde Bicester ein. Es folgten zwei weitere Bündnisse, zum einen mit dem Canton des Essarts in Frankreich im Jahr 1991 und mit der Gemeinde Czernichów in Polen im Jahr 2001.

Durch die intensive Vereinsarbeit sehen wir heute mit Stolz, dass zu allen drei Partnergemeinden sehr gute Kontakte bestehen und sich überdies persönliche Freundschaften entwickelt haben. Das Gefühl, zu Besuch bei langjährigen Freunden zu sein, ist die größte Bestätigung für die hervorragende Arbeit des Partnerschaftsvereins.

Das vorhandene Verbundenheitsgefühl hat sich am nachhaltigsten durch die gemeinsamen Erfahrungen und Erlebnisse entwickelt. Die gegenseitigen Besuche geben uns Gelegenheiten, Einblick in das Alltagsgeschehen des Anderen zu nehmen und teilzuhaben an seinen Lebensgewohnheiten. Wir sammeln Eindrücke, die für unser tägliches Leben nützlich sind, denn sie prägen unsere Sichtweise und führen zu mehr Verständnis im Umgang mit unseren Mitmenschen.

Der Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid legt den Schwerpunkt seiner Arbeit auf den Bereich Jugendaustausch. Die Jugendlichen sammeln bei einem Auslandsaufenthalt wertvolle Erfahrungen für ihren künftigen Lebensweg; sie lernen sich auseinanderzusetzen mit Fremdem und Vertrautem, mit Gesellschaftsformen und Sprache. Die auf diesem Weg entwickelte kulturelle Toleranz prägt maßgeblich ihr Verhalten im gesellschaftlichen Umgang miteinander.



Die viel versprechende Arbeit des Partnerschaftsvereins wurde 1997 mit der Verleihung des Europa-Diploms durch die Europäische Gemeinschaft gewürdigt.

Städtepartnerschaften leben vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Der Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid bietet mit seinem breit gefächerten Aktivitätenprogramm viele Möglichkeiten zu einem gegenseitigen Kennenlernen. Vielleicht haben auch Sie Interesse, in dem einen oder anderen Bereich mitzuwirken.

Zur 25-jährigen erfolgreichen Vereinsarbeit gratuliere ich dem Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid herzlich und danke ihm im Namen aller Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde für seine vielfältigen Bemühungen zur Verbesserung der Völkerverständigung auf dem Weg zu einem vereinten Europa.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Engagement für Ihre Vereinsarbeit.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Meng'.

Helmut Meng
Bürgermeister

Neunkirchen-Seelscheid-Bicester



Partnerschafts- = Urkunde

Auf der Grundlage gegenseitiger freundschaftlicher Beziehungen der Völker Europas und im dem Bestreben, das Zusammenleben der Menschen in Frieden und Freiheit zu sichern, erklären die Vertreter der Bürgerschaft der Westfälischen Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und der englischen Stadt Bicester hiermit ihren Willen, die bestehenden Verbindungen zwischen der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und der Stadt Bicester durch eine offizielle Partnerschaft zu festigen und weiter auszubauen.

Dabei wird dem Wunsch Ausdruck verliehen, dass die Bürger beider Gemeinden, die Mitglieder beider Partnerschaftsvereine und insbesondere die Jugend, durch enge freundschaftliche Kontakte in vielfältigen Bereichen dazu beitragen, das gegenseitige Verständnis zu vertiefen und die Lebensformen unserer beiden Völker zu achten.

Diese von dem Gemeinderat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und dem Stadtrat der Stadt Bicester beschlossene Partnerschaft wird hiermit am 2. Mai 1982 in Bicester förmlich bekräftigt und unterzeichnet.

BÜRGERMEISTER DER STADT
NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED

A. Schmidt

BÜRGERMEISTER DER
STADT BICESTER

R. Johnson

Verschwiegerung der gemeinden

Canlon des Essarts

Neunkirchen-Seelscheid

Auf der Grundlage gegenseitiger freundschaftlicher Beziehungen der Völker Europas und in dem Bestreben, das Zusammenleben der Menschen in Frieden und Freiheit zu sichern, erklären die Vertreter der Bürger der deutschen Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und des französischen Canlon des Essarts hiermit ihren Willen, die bestehenden Verbindungen durch eine offizielle Partnerschaft zu festigen und weiter auszubauen.

Dabei wird dem Wunsch Ausdruck verliehen, daß die Bürger beider Gemeinden, die Mitglieder beider Partnerschaftsvereine und insbesondere die Jugend, durch freundschaftliche Kontakte in vielen Bereichen dazu beitragen, das gegenseitige Verständnis zu vertiefen und die Lebensformen unserer beiden Völker zu achten.

Diese von dem Gemeinderat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und den Räten der Gemeinden des Canlon des Essarts beschlossene Partnerschaft wird hiermit am 6. Juli 1991 im guten Glauben an eine bessere und friedvollere Zukunft als bleibendes Versprechen unterzeichnet.

P. Piquel
Bürgermeister der Gemeinde
Neunkirchen-Seelscheid

Bob Villiers
Conseiller Général
Canlon des Essarts

COUNCIL
OF EUROPE



CONSEIL
DE L'EUROPE

PARLIAMENTARY ASSEMBLY
ASSEMBLÉE PARLEMENTAIRE

EUROPEAN DIPLOMA

Having regard to the decision of the Committee on the Environment, Regional Planning and Local Authorities dated 24 April 1997

Having regard to the efforts accomplished by

NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED

to propagate the European idea and the praiseworthy manner in which this was done.

The EUROPEAN DIPLOMA of the Council of Europe for 1997 is hereby awarded to this authority

The Chairman of the Sub-Committee
on the Europe Prize

Le Président de la sous-commission
du Prix de l'Europe

Benoît Lecoq

DIPLOME EUROPÉEN

Du la décision de la commission de l'environnement de l'aménagement du territoire et des pouvoirs locaux en date du 24 avril 1997

Du les efforts accomplis par

NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED

pour propager l'idée européenne et les mérites acquis.

Il lui est décerné le DIPLOME EUROPÉEN du Conseil de l'Europe pour 1997

The Chairman of the Committee on the Environment,
Regional Planning and Local Authorities

Le Président de la commission de l'environnement,
de l'aménagement du territoire et des pouvoirs locaux

Man

Grußwort der 1. Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins Neunkirchen-Seelscheid e. V., Anne Dallmann

Liebe Freunde des Partnerschaftsvereins
Neunkirchen-Seelscheid,

vor über 25 Jahren ergriffen einige Bürger und Bürgerinnen von Neunkirchen-Seelscheid die Initiative, einen Partnerschaftsverein zu gründen mit dem Ziel, Gemeinde-Partnerschaften in Europa einzugehen. Treibende Kraft war Frau Monika Weller, die 1981 die erste Vorsitzende dieses Vereins wurde. Mit großem Engagement und Einsatz begann diese Gruppe ihre Arbeit, die schließlich 1982 zur Verschwisterung mit Bicester in England führte. 1991 folgte die Verschwisterung mit dem Canton des Essarts in Frankreich und 2001 die mit Czernichów in Polen.

Von Beginn an handelte der Verein im Auftrag der Gemeinde – als Dienstleister der Gemeindeverwaltung.

Der Verein sah und sieht seine Aufgabe darin, die Menschen einander näherzubringen, Interesse für andere Kulturen und Traditionen zu wecken, Kontakte zu ermöglichen, Verständnis füreinander zu fördern, Freundschaften entstehen zu lassen und zu pflegen. Jugendliche formulierten einmal zu dem Stichwort „Vision Europa – Europa, meine Träume“, was ihnen wichtig erschien: Frieden, Freundschaft, Kennenlernen, miteinander Arbeiten.

Viele Menschen arbeiteten in den vergangenen 25 Jahren für die Umsetzung dieser Ziele in unserem Vorstand, in der Gemeindeverwaltung mit den Gemeindedirektoren und Bürger-



meistern an der Spitze, in anderen Vereinen, viele Bürger und Bürgerinnen unterstützten den Partnerschaftsverein als Gastgeber. Ohne all diese Hilfe wäre unsere Arbeit nicht möglich gewesen.

Als der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid 1997 das Europa-Diplom zuerkannt wurde, war das eine Auszeichnung für alle Menschen, die sich für den Partnerschaftsverein eingesetzt hatten.

Der Partnerschaftsverein dankt allen, die ihm bei der Realisierung der Ziele geholfen haben und hofft zuversichtlich, dass auch in Zukunft die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid die Arbeit des Partnerschaftsvereins unterstützen.

Anne Dallmann

1981

Gründung des Vereins

Am 6. März 1981 um 19:30 Uhr versammelten sich im Ratssaal in Neunkirchen interessierte Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde, um den Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid aus der Taufe zu heben. Dazu gehörten auch Bürgermeister Alois Schmitz und Gemeindedirektor Ludwig. Unter Leitung des Bürgermeisters wurde der folgende Vorstand gewählt:

Der Vorstand (1981)	
1. Vorsitzende	Monika Weller
2. Vorsitzender	Dr. Joseph Lütke Entrup
Schatzmeister	Dietmar Siedler
Pressearbeit	Hans-Dieter Wetter
Arbeitskreis Sport	Waltraud Horn
Arbeitskreis Familie	Ursula Kasprzyk
Arbeitskreis Schule	Werner Meng
Arbeitskreis Kultur	Hans-Dieter Wetter

Die Teilnehmer erklärten mit wenigen Ausnahmen ihren Beitritt zum Verein.

Von Anfang an wurden Partnerschaften zu Gemeinden in mehreren Ländern angestrebt:

- * mit Lanaken (Belgien), wo es galt, eingeschlafene Verbindungen zu neuem Leben zu erwecken, ggf. mit
- * einer französischen Gemeinde,
- * zunächst jedoch mit der englischen Stadt Bicester in Oxfordshire, die Interesse signalisiert hatte, mit Neunkirchen-Seelscheid eine Partnerschaft aufzubauen.

In der Vorstandssitzung am 26. März wurden gemäß der an diesem Tag beschlossenen Satzung Ingrid Knabe und Wolfgang Wickersheimer als Kassenprüfer gewählt.

Die Vereinssatzung wurde am 30. März bei Notar Deperieux in Siegburg unterzeichnet.

Von Anfang an erfuhr der Verein mancherlei Hilfe und Unterstützung durch den Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung, u. a. durch Frau Krumm, die zunächst die Protokolle führte, und Herrn Wierzoch.



Nach der Unterzeichnung der Satzung in Siegburg; von links nach rechts: Bürgermeister Schmitz, Werner Meng, Waltraud Horn, Dietmar Siedler, Monika Weller, Dr. Joseph Lütke Entrup und Hans Dieter Wetter, kniend Herr Wierzoch

In der Mitgliederversammlung am 30. Oktober wurde Jutta Warnicke zur Schriftführerin gewählt.

Erste Besuche

❖ Vom 10. bis zum 24. April besuchte John Hollis, Chairman des Bicester Twinning Committee, Neunkirchen-Seelscheid. Die Grundzüge der künftigen Partnerschaft wurden besprochen. Ebenso wurde der Gegenbesuch einer Abordnung aus Neunkirchen-Seelscheid vereinbart.

❖ Monika Weller, Waltraud Horn, Ursula Kasprzyk und Werner Meng besuchten vom 28. bis zum 31. Mai Bicester. Es waren erlebnisreiche Tage voller Pläne und Diskussionen.

❖ Anfang Juni (6. - 8.) fand ein Gegenbesuch aus Bicester statt. Eine englische Jugendfußballmannschaft, die am Pfingstturnier des Fußballvereins Schwarz-Weiß Neunkirchen teilnahm, begleitete die Delegation.

Zur englischen Abordnung gehörten Town Mayor Joan Blackman, John Hollis (Vorsitzender der Town Twinning Association), Dr. Graham Smith (2. Vorsitzender), David Waller (Sportreferent), Mary Smith (Verbindungsreferentin) und Ann Graham (Town Clerk).

Der Partnerschaftsverein hatte den

Besuch vorbereitet und ein umfangreiches Programm mit einem abendlichen Fest im Eischeider Tal, einer Führung durch die Firma Feinkost Berg, einem Besuch des Antonius-Kollegs sowie einer abschließenden Sitzung beider Vereinsvorstände zusammengestellt.

Die Town Twinning Association wollte unbedingt die Verschwisterungszeremonie in Bicester noch während der Amtszeit von Town Mayor Joan Blackman durchführen. Ihre Amtszeit lief im Mai 1982 aus. In dieser Zeit gab es auch schon private Besuche einzelner Familien.

❖ Vom 28. bis zum 31. August führte Waltraud Horn eine deutsch-englische Tennisbegegnung in Neunkirchen, Winterscheid und Ruppichterorth durch.

❖ Eine kleine Gruppe Neunkirchen-Seelscheider Schwimmer und Schwimmerinnen erlebte in Bicester vom 10. bis zum 17. Oktober einen Leistungsstand der Gastgeber, mit dem man nicht mithalten konnte. Aber der Sinn des Besuchs lag ja in erster Linie in der Begegnung!

Erster Schüleraustausch

Vom 17. August an weilten 20 Jungen und Mädchen aus unserer Gemeinde zwei Wochen lang in Bicester. Hubert

Dreckmann leitete das Unternehmen, das trotz der erheblichen Schwierigkeiten mit der Unterbringung in Bicester ein voller Erfolg war.

Sechzehn Schüler und Schülerinnen aus Bicester kamen vom 7. bis zum 19. September nach Neunkirchen-Seelscheid. Zum Programm gehörte die Teilnahme am Schulunterricht. Ein Malwettbewerb befasste sich mit dem Thema: Darstellung der Partnerschaft im Bild (Aquarelle). Jeder Teilnehmer erhielt einen Preis.



31. Mai 1981: John Hollis und Tochter vor dem "Bicester House".

Die Freizeitaktivitäten hatten die Gasteltern für ihre Gäste weitgehend selbst gestaltet. Mrs. Louise Gardener (21), eine junge Medizinstudentin, die die Gruppe

leitete, wohnte bei Familie Simon.

Die gemeinsame Grillparty am 15. September im Eiseider Tal war leider etwas verregnet.



In der Mitte John Hollis und Arthur Williams vom Town Twinning Committee, rechts Hubert Dreckmann (Leiter der deutschen Schülergruppe)

Am nächsten Tag empfing der Bürgermeister die gesamte Gruppe im Ratssaal der Gemeinde. Von den englischen Teilnehmern wollten im Folgejahr sieben wieder kommen!

Und außerdem ...

- Am 13. Juni beteiligte sich der Verein aktiv an der Müllsammlung im Rahmen der Umweltschutzwoche.
- Beim Weltkindertag am 20. Sep-

tember präsentierte der Verein mit Unterstützung aus Bicester (Dr. Graham Smith) auf einem eigenen Stand seine Ziele und Arbeit. Dias, Werkarbeiten und Malwettbewerb lockten viele Besucher an den Stand.

• Bei der Sitzung des Gemeinderates am 31. Oktober wurde deutlich, dass zwischen Rat und Partnerschaftsverein keine Übereinstimmung über die Abgrenzung der jeweiligen Verantwortung bestand. Auch über die Einbeziehung der belgischen Gemeinde Lanaken gab es kleinere Differenzen. Der Verein wartete auf Initiativen des Rates zur Wiederbelebung dieser Partnerschaft mit Lanaken.

• Zum Ausklang des Jahres 1981 am 12. Dezember veranstaltete der Verein einen „Bunten Abend“ mit Tanz und Tombola (1. Preis: eine Freifahrt nach Bicester). Es wurde Dank der Unterstützung des Ehepaars Dumbeck und der Mithilfe von Mitgliedern ein gelungener Abend.

1982

Karneval

Der Vorstand bestimmte für den eigenen Festwagen das Motto: „Grenzenlose Fröhlichkeit“. Joe Wetter und Dr. Joseph Lütke Entrup kümmerten sich vorbildlich um die Gestaltung dieses Wagens, der im Vorfeld bei der Firma Kuchem besichtigt werden konnte.

Die englischen Gäste - annähernd 70 Personen, unter ihnen die Marsh Gibbon Silver Band - erreichten Seelscheid gerade noch rechtzeitig, um am Umzug teilzunehmen. John Hollis als Bräutigam und Monika Weller als Braut feierten etwas verfrüht die „Hochzeit des Jahres“. Frühschoppen im „Kurfürst“, Umzug in Neunkirchen, Feuerwehr- und Prinzenball, Polonaise à la Blankenese sowie die Erstürmung des Rathauses hinterließen bei den Gästen bleibende Eindrücke!

Entscheidung für Bicester

Eine für den 9. und 10. Januar

geplante Reise einer Delegation des Rates nach Lanaken war leider nicht zustande gekommen. Es zeigte sich erneut, dass eine eingeschlafene Partnerschaft nicht mit einem Brief wieder in Gang gesetzt werden kann. Anstelle dieser Fahrt unternahm eine Gruppe von Ratsmitgliedern aus allen Fraktionen mit Bürgermeister Schmitz am letzten Januar-Wochenende eine Informationsreise nach Bicester. Hier gab es offizielle Kontakte und die Ratsherren hatten Gelegenheit, die „Eignung“ der Stadt Bicester für eine Partnerschaft zu überprüfen.

Als Ergebnis dieser Reise und beeindruckt von „des Volkes Stimme“ fiel am 25. Februar die endgültige Entscheidung des Rates, einen offiziellen Partnerschaftsvertrag zwischen Neunkirchen-Seelscheid und Bicester 1982 abzuschließen.

In der Sitzung des Kulturausschusses des Rates am 23. März stellte der Verein in 12 Einzelpunkten seine bisherigen Aktivitäten vor und

legte überzeugend dar, dass der Verein im Gesamtinteresse aller Bürger handelt. Nun stand den Vorbereitungen für die offizielle Verschwisterung am 2. Mai 1982 in Bicester nichts mehr im Wege.

Über 200 deutsche Gäste erreichten an diesem Wochenende Bicester und erlebten eine beeindruckende Gastfreundschaft. Das Seelscheider Fanfarenkorps wetteiferte mit der Marsh Gibbon Silver Band, der Neunkirchener Ballettschule Birgitt Stump und Horst Müllers „Schlemmerfreunden“ mit einer „Bergischen Kaffeetafel“ um die bestmögliche Darstellung des Charakters der Gemeinde. Der eigentliche Festakt mit der Urkundenunterzeichnung, festlichen Vorführungen und einer Parade war der Höhepunkt. Vertreter der Kirchen baten um den Segen Gottes für diese Verbindung.

10. - 13. September - 313 Gäste (!) hatten sich zur Teilnahme an der Verschwisterungsfeierlichkeit am 12. September in Neunkirchen-Seel-

scheid angesagt. Ulla Kasprzyk hatte alle Hände voll zu tun, um diese große Zahl an Gästen unterzubringen.

Die Unterzeichnung der Verschwisterungsurkunde wurde umrahmt von der Besichtigung der Firma Avon, dem Besuch des Seelscheider Altenheims, dem Fußballturnier, dem Konzert der MGS Band und der Big Band des Antonius-Kollegs, dem Pflanzen eines Gingkobaumes und dem abschließenden Festball.

Schüleraustausch

Für zwei Wochen (20. März - 3. April) reisten 35 Schüler und Schülerinnen mit Begleitern (Frau Maxerath, Herr Hufgard - beide Lehrer am Antonius-Kolleg) nach Bicester.

Der Gegenbesuch der englischen Schüler und Schülerinnen in der Zeit

vom 11. bis zum 25. Juli unter Leitung von Trevor Hutt (Cooper School) bereitete uns neben mancher Arbeit viel Freude. Bonn, Königswinter, Köln u. a. wurden den Gästen vorgestellt. Alles verlief harmonisch. Der Verein wünschte für 1983 auch ältere Schüler/innen im Austausch (16 Jahre und älter).

Besuche

❖ Vier Jugendfußballmannschaften und eine Reitergruppe aus Bicester besuchten Neunkirchen-Seelscheid. Es gab an diesem Wochenende (29. - 31. Mai) herrliche Wettkämpfe und viel Spaß!

❖ 58 Pfadfinder aus Bicester und Umgebung schlugen im August (12. – 15.) in Neunkirchen-Seelscheid ihr Lager auf und trafen sich mit Pfadfindern der „Hohen Tanne“, das

Treffen hatte Heinz Rettberg organisiert.

Und außerdem ...

• Still und fast unbemerkt konnte der Verein am 6. März sein einjähriges Bestehen feiern.

• Das Ehepaar Schmehl (Seelscheid) wurde in der Mitgliederversammlung am 12. Juli als 100. Mitglied geehrt.

• Der Rat der Gemeinde erkannte in seiner Sitzung am 5. Oktober den Partnerschaftsverein als Dienstleister für die Gemeinde und damit als „förderungswürdig“ an.

• Die Jahresabschlussfeier des Vereins fand am 3. Dezember mit viel Geselligkeit, aber auch mit Rück- und Ausblick im „Haus des Tanzes“ der Familie Dumbeck statt.

1983

Jahrestreffen

Da die Schule schon wieder begonnen hatte, konnten nur 25 Personen am Jahrestreffen und dem „Bicester Carnival“ (26. - 29. August) teilnehmen. John Hollis bewirkte, dass ab 1984 der Bicester Carnival im Mai stattfand. Als äußeres Zeichen der Partnerschaft wurden acht Schilder mit der Inschrift

„Neunkirchen-Seelscheid
Gemeinde Europas
verschwistert mit Bicester“



Große Anteilnahme an der Enthüllung der Partnerschaftsschilder

enthüllt, was bei allen Beteiligten großen Anklang fand.

Der Verein feierte am 1. Oktober seinen Partnerschaftsball mit insgesamt 33 englischen Freunden, die vom 30. September bis zum 3. Oktober Gäste in unserer Gemeinde waren. Mit dem Ball verbunden war eine Tombola für die Polenhilfe des Dekanats Neunkirchen, die einen Ertrag von 900 DM erbrachte.

links: Bürgermeister Schmitz auf der Leiter enthüllt das Partnerschaftsschild. Monika Weller protestet ihm zu.

Schüleraustausch

36 englische Schüler und Schülerinnen aus Bicester unter Leitung von Mr. B. Mason & Mrs. Myer besuchten für zwei Wochen (21. März - 5. April) die Gemeinde im Rahmen des nunmehr dritten Schüleraustausches. Es gab wieder viel Freude und Spaß!

36 Schüler und Schülerinnen aus Neunkirchen-Seelscheid, wieder unter der Leitung von Manfred Hufgard, unterstützt von Susanne

Kürbis, beide Antonius-Kolleg, verbrachten zwei herrliche Wochen (18. Juli - 1. August) in Bicester. Erstmals war ein Ausflug nach London für alle im Programm.

Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am 20. April wurden einige Vorstandsmitglieder neu gewählt: Der 2. Vorsitzende Dr. Lütke Entrup zog nach Kenia, für ihn wurde Götz Güttler gewählt; für Ulla Kasprzyk, die nach New York zog, übernahm Ursula Frechen den Arbeitskreis Familie; Dietmar Siedler kandidierte wegen beruflicher Auslastung nicht wieder. Horst Müller wurde neu zum Schatzmeister gewählt.

Der Vorstand (1983)	
1. Vorsitzende	Monika Weller
2. Vorsitzender	Götz Güttler
Schatzmeister	Horst Müller
Pressearbeit	Hans-Dieter Wetter
Arbeitskreis Sport	Waltraud Horn
Arbeitskreis Familie	Ursula Frechen
Arbeitskreis Schule	Werner Meng
Arbeitskreis Kultur	Hans-Dieter Wetter

Die Versammlung dankte den

ausscheidenden Mitgliedern.

Besuche

❖ Eine Damen- und eine Jugendfußballmannschaft („unter 12“) besuchten vom 24. bis zum 28. Mai unsere Gemeinde zu einem Turnier. Die Gäste entschieden die Spiele für sich und kehrten glücklich nach Bicester zurück.

❖ Der Chor der anglikanischen Kirche aus Bicester trat bei seinem Aufenthalt (10. - 13. Juni) in Neunkirchen-Seelscheid in der katholischen und in der evangelischen Kirche auf. Organist Clifton Graham, der bereits in der St. Paul's Cathedral gespielt hatte, gab ein Orgelkonzert.

Und außerdem ...

• Monika Weller und Waltraud Horn berichteten am 19. Januar über ihre Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung „Deutsch-Englische Städtepartnerschaft“ (10. und 11. Dezember) in Bonn. Der Erfahrungsaustausch und die Verbindungsaufnahme im weiteren Umkreis (Bonn, St. Augustin, Windeck, Hennef u. a.) hat gute Ergebnisse gebracht. Man beschloss weitere Zusammenkünfte in diesem Kreis. Der Partnerschaftsverein beschloss, dem „British Council“ beizutreten.

• Das Motto des Festwagens für den Karneval (11. - 15. Februar), wieder von Joe Wetter gebaut, lautete in Anspielung auf die bevorstehenden Wahlen zum Deutschen Bundestag am 6. März „Bicester - eine gute Wahl“.

• Am 16. März war es soweit: T-Shirts mit dem Wappen der Gemeinde konnten zum Kauf angeboten werden!

• Vom 6. bis zum 9. Mai trafen sich die Vorstände in Bicester zu einem gemeinsamen Arbeitswochenende.

• Am 28. Oktober fand im Hotel „Kurfürst“ ein Treffen der verschiedenen Partnerschaftsvereine bzw. entsprechender Organisationen aus der Umgebung statt. Mit 12 Gästen gab es fruchtbare Diskussionen und viele Hinweise für die Verbesserung unserer Arbeit.

• Für das Jahresabschlusstreffen am 26. November - wiederum im „Haus des Tanzes“ - hatte Joe Wetter einen gedruckten Jahresbericht mit Fotos verfasst. Götz Güttler gab eine Vorschau auf das Jahr 1984. Stellvertretend für andere wurde Familie Bruin für besondere Mitarbeit bei der Unterbringung von Gästen geehrt. Ein flotter Tanz rundete das nun schon traditionelle Treffen ab.

1984

Jahrestreffen

Über 200 Teilnehmer aus Neunkirchen-Seelscheid, darunter der Frauenchor Birkenfeld, der MGv Seelscheid, der MGv Söntgerath, das Tambourcorps Pohlhausen (deren Schellenbaum Bewunderung erregte), die Tanzschule Dumbeck und das Ballett Birgitt Stump fuhren zur Feier des 2. Jahrestages der Partnerschaft (25. - 29. Mai) nach Bicester.

Schüleraustausch

42 Schüler und Schülerinnen aus unserer Gemeinde waren im April (10. - 23.) zum 4. Schüleraustausch in Bicester zu Gast. Es wurden interessante Ausflüge gemacht, die den Teilnehmern unvergesslich blieben (London, Oxford, Cornwall). Das Ehepaar Westenberger und Frau

Kürbis begleiteten die Gruppe.

48 Schüler und Schülerinnen aus Bicester besuchten für zwei Wochen (22. Juli - 5. August) mit den Lehrern Ged Barwell (Leiter), Mrs. Besant und Mr. James unsere Gemeinde. Tagesfahrten führten nach Bonn (u.a. Bundestag), Köln (u.a. WDR/engl. Führung), ins Phantasialand in Brühl und mit einer Dampferfahrt nach Linz. Für 1984 wurde eine kleinere Gruppe geplant (35 Teilnehmer).

Und außerdem ...

• Das „Flagschiff“ für den Karneval (2. - 6. März) hatte wieder Joe Wetter gebaut. Als Motto war „Europa“ gewählt worden. Die Marsh Gibbon Silver Band war im pausenlosen Einsatz und ein wenig überfordert. Drei Umzüge waren mitzumachen und dazu noch Auftritte im „Kurfürst“,

im Altenheim Seelscheid und auf dem Prinzenball!

• Werner Meng nahm am 8. März an einer Informationsbesprechung im Rathaus für den Tag „Saubere Umwelt“ teil, an dem sich der Verein seit seiner Gründung beteiligte.

• Das Arbeitswochenende der Vorstände der Partnerschaftsvereine (4. - 7. Mai) in Bicester lieferte folgende Ergebnisse:

- *Keine englischen Fußballer nach Neunkirchen-Seelscheid 1984
- *Höchstzahl der Teilnehmer bei Besuchen: 250 Personen
- *Reduzierung der Kosten für den Schüleraustausch
- *Vereinbarung zu frühzeitigen Anmeldebestimmungen
- *Karneval '85 (15. - 19. Februar): ein Bus einschließlich Kapelle aus Bicester.

- Vom 22. Juli bis zum 5. August betreute der Verein 30 Pfadfinder und Pfadfinderinnen in unserer Gemeinde.
- Auf dem Jahresabschlussabend am 1. Dezember trug Werner Meng

den Jahresrückblick vor, Joe Wetter und Frau Haarhaus zeigten Dias vom Mai-Besuch und von einem Osterbesuch des evangelischen Jugendchors Seelscheid. Horst Müller hatte wieder ein geschmackvolles Büfett

gezaubert. Die Ehepaare Bötefür und Simon wurden für ihren ständigen Einsatz bei der Unterbringung englischer Gäste durch Überreichung der Partnerschaftsmedaille geehrt.

1985

Karneval

Der besondere Höhepunkt in diesem Jahr war die Tatsache, dass Joe Wetter Prinz Joe I. der laufenden Saison geworden war. Aus Bicester kam wieder einmal die Marsh Gibbon Silver Band, die schon einigen Karnevalsruhm an ihre Fahnen heften konnte. In diesem Jahr (16. - 19. Februar) wurde das Programm so gestaltet, dass unsere Bürger mehr Zeit mit ihren Gästen verbringen konnten. Herrlicher Sonnenschein begleitete die Umzüge in Seelscheid und Neunkirchen. Wieder hatte der Verein einen eigenen Wagen, der mit viel Liebe und Mühe aufgebaut und geschmückt worden war. Die Rathäusersturmung fand mit englischer Begleitmusik statt. Die Marsh Gibbon Silver Band gab außerdem ein Konzert im Seelscheider Altenheim.

Jahrestreffen

Joe Wetter hatte eine zweisprachige Broschüre zum Jahrestreffen der Partnerschaft vom 23. bis zum 26. August entworfen, das „Mitteilungsblatt“ hatte geworben und informiert. Die Mehrzweckhalle Seelscheid stand kostenfrei zur Verfügung. Für die 83 englischen Gäste und das Ehepaar Hollis konnten 48 Gastgeberfamilien gefunden werden.

Das Fest begann um 11 Uhr mit einem Platzkonzert der ATC-Band und der Big Band des Antonius-Kollegs auf dem Rathausplatz. Eine Weinprobe schloss sich an.

Weinkönigin Annette I. aus Gau-Odernheim warb beim abendlichen „Großen Winzerfest“ für ihren Wein. Die ATC-Band musizierte mit dem Tambourcorps Pohlhausen und dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Seelscheid um die Wette. Zwei Männerchöre aus Söntgerath und Mohlscheid, das Jugendfan-

farencorps Rot-Gold Seelscheid und die Ballettgruppe Birgitt Stump waren zusätzlich als „liebe, alte Bekannte“ dabei, dazu noch die Flaking Dance Band. Der Abend war mit 450 Anwesenden ein großer Erfolg.

Schüleraustausch

Traurigen Herzens mussten die Verantwortlichen den Schüleraustausch ausfallen lassen. Mr. Barlow, der die englischen Vorbereitungen leitete, „warf am 31. Januar das Handtuch“, nachdem aufgrund schulischer Maßnahmen in Bicester immer weniger Schüler zur Teilnahme bereit waren. Jean Wells, die neue Leiterin des Austausches, erhoffte sich mit der Umbenennung des Austausches in „Jugendaustausch“ und einer damit verbundenen Lösung aus der schulischen Verantwortung eine Neubelebung für 1986.

Der Jugend- oder Schüleraustausch - gleich wie man ihn nennt - bleibt das Herzstück unserer Bestrebungen, unsere Bürger einander näherzubringen.

Jahreshauptversammlung

Am 14. März fand die Neuwahl des Vorstandes im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt. Die 1. Vorsitzende, Monika Weller, gab einen überzeugenden Bericht der abgelaufenen 3 Jahre, in denen 445 Bürger unserer Gemeinde Bicester besuchten und etwa 300 Engländer unsere Gäste waren. Der Verein dankte Monika Weller für die mit unerhörter Energie und unermüdlichem Fleiß geleistete Pionierarbeit. Allen ausscheidenden Vorstandsmitgliedern gehörte unser Dank und unsere Anerkennung.

Die anschließende Neuwahl hatte folgendes Ergebnis (siehe rechts):

Besuche

❖ Der neue Vorstand des Partnerschaftsvereins besuchte Bicester zu einem Arbeitswochenende vom 31. Mai bis zum 2. Juni und wurde dort von David Bond und seiner Frau Lore begrüßt. Unsere englischen Freunde bewirteten die Gäste eindrucksvoll im „Rock of Gibraltar“ zum Lunch. Die Mitglieder des deutschen Vorstandes unterstrichen die außergewöhnliche Bedeutung des Jugendaustausches für die Partnerschaftsarbeit. Besonders wichtig waren ihnen die jährliche Durchführung und eine gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinden, Schulen und Eltern.

❖ In der Woche vom 23. bis zum 30. September reisten acht behinderte Kinder mit acht Begleitern unter Führung von Rektor Vonester nach Bicester. Es war eine rundum gelungene Reise und die Dankbarkeit der Klasse 8/9 der Sonderschule Birkenfeld für die schöne Woche in Woodeaton Manor tröstete uns darüber hinweg, dass der geplante Schüleraustausch 1985 ausfallen musste.

Und außerdem ...

- Am 1. Dezember beteiligte sich der Verein am Christkindmarkt des Kinderschutzbundes. In der „Bisteria“

Der Vorstand (1985)	
1. Vorsitzender	Hans-Dieter Wetter
2. Vorsitzende	Waltraud Horn
Schatzmeister	Horst Müller
Schriftführer	Walter Langhein
Arbeitskreis Sport	Dieter Droth
Arbeitskreis Familie	Lothar Kaun
Arbeitskreis Schule	Werner Meng
Arbeitskreis Kultur	Manfred Schneider
Kassenprüfer Dietmar Siedler Wolfgang Wickersheimer	

wurden von 10 bis 18 Uhr Tee und Gebäck angeboten. Alle Vorstandsmitglieder und Monika Weller arbeiteten mit. Gleichzeitig wurde für den Verein geworben. Die Besucher waren erstaunt, das Gebotene umsonst zu erhalten. Ein Sparschwein enthielt am Ende 75 DM, die dem Kinderschutzbund als Spende übergeben wurden.

- Auch in diesem Jahr hatte Frau Dumbeck dem Verein das „Haus des Tanzes“ für den Jahresabschlussabend mit Mitgliederversammlung am



Im Haus des Tanzes

14. Dezember überlassen. Monika Weller wurde nochmals als verdiente 1. Vorsitzende der ersten Jahre geehrt! Joe Wetter hatte zur

Werbung einen Prospekt gefertigt („Wir über uns“). Werner Meng stellte die Mitglieder des Jahres (Twinners of the Year) vor: das Ehepaar Kaska, das sich seit Jahren um den Schüleraustausch besonders verdient gemacht hatte.

Dieter Droth wertete den Fragebogenwettbewerb aus, der sich um Bicester drehte. Heinz Rettberg war unangefochtener Sieger (1. Preis: eine Freifahrt nach Bicester), Monika Weller und das Ehepaar Bötterfug belegten die Plätze zwei und drei.

1986

Jahrestreffen

Zum 4. Geburtstag der Verschwisterung fuhr eine große Gruppe von Mitgliedern und Freunden, begleitet von Bürgermeister Pfundner, nach Bicester. Auch hier gab es am 24. Mai vormittags ein Meeting der Vorstände und anschließend einen Besuch in Oxford. Abends trafen sich alle zu einem festlichen „Twinning Ball“.

Jugendaustausch

Das Ehepaar Atyeo und 13 Mädchen und Jungen trafen am 23. März zum ersten Teil des Jugendaustausches ein. Das war das ein wenig deprimierende Ergebnis eines zähen Ringens um den Erhalt dieser Aktivität, die von allen als besonders wichtig betrachtet wurde. Zum Abschluss des Besuchs am 3. April versammelten sich Gastgeber und Gäste mit Freunden aus Neunkirchen-Seelscheid und auch aus Lohmar zu einem Abschiedsabend, gleichzeitig 5. Geburtstag des Vereins, im „Haus Seelscheid“. Dieter Droth veranstaltete einen Dart-Wettbewerb, der großen Anklang fand.

22 Mädchen und Jungen sowie Dieter Droth mit Sohn Julien machten sich am 24. Juli für zwei Wochen zum zweiten Teil des Jugendaustausches auf den Weg nach Bicester. Erstmals erhielt der Verein einen Zuschuss des Städtetages von 2000 DM. Unsere Gemeinde beteiligte sich in gleicher Höhe. Die gute finanzielle Ausstattung erlaubte,

dass

- * die Hälfte der Kosten für die Busfahrten des Programms und
- * unsere Eintritte selbst finanziert werden konnten.

Das war für unsere Gastgeber eine erhebliche Erleichterung!

Oxford, Portsmouth, Alton Towers (Freizeitpark) und natürlich auch London standen auf dem Programm. Eine Schnitzeljagd durch Bicester verschaffte unseren Mädchen und Jungen Ortskenntnisse. Eine Interview-Aktion sollte den Gedanken der Partnerschaft fördern. Es wurden Videofilme gedreht, die am Abschlussabend zur Vorführung kamen. Die Neubelebung des Jugendaustausches schien geglückt!

Besuche

❖ Die Vorstände der Partnerschaftsvereine trafen sich in Neunkirchen-Seelscheid zur Arbeitstagung (Joint Committee Meeting, 18. - 20. April). Dabei stellte Maggie James, die Vorsitzende, David Bond als neues Vorstandsmitglied vor.

❖ Ende September erhielt die Sonderschule Birkenfeld einen Gegenbesuch von der Woodeaton Manor School.

❖ In den Herbstferien im Oktober waren drei junge Reiterinnen aus Neunkirchen-Seelscheid in Bicester, um den Sport mit englischen Freunden zu betreiben.

Und außerdem ...

- Zu Beginn des Jahres startete Manfred Schneider (Arbeitskreis

Kultur) seinen Fotowettbewerb „Wie sehe ich meine Heimatgemeinde“.

- Unsere Gäste nahmen an den Karnevalsveranstaltungen in der Zeit vom 7. bis zum 11. Februar teil. Die ATC-Band war aktiv an der Rathausstürmung, an beiden Zügen und am Ball beteiligt!

- Mit Hilfe der British Army konnte eine englische Telefonzelle nach Neunkirchen transportiert werden. Sie sollte in der „Deutsch-englischen Woche“ aufgestellt werden.



Britische Telefonzelle wird auf den Stapler bugsiert.

- Beim Christkindlmarkt am 30. November war unsere „Bisteria“ ein voller Erfolg. Eine ansprechende Dekoration und ein besonders wohlschmeckender Tee zogen viele Besucher an, die bei dem Trubel der Veranstaltung einmal eine Pause einlegen wollten. Obwohl Tee und Gebäck unentgeltlich waren, konnten etwa 140 DM gesammelt und dem Kinderschutzbund übergeben werden.

- Der diesjährige Jahresabschlussabend am 6. Dezember fand eine größere Resonanz als gewohnt. In Anwesenheit von Bürgermeister Pfundner wurden Frau Bukuretschliw, Frau Pluta und Frau

Zeilinger als „Twiner of the Year“ geehrt. Aus Bicester wurde u.a.

Maggie James, die Vorsitzende, begrüßt. Ein Videofilm berichtete vom

Mai-Ball 1986 in Bicester und vom Jugendaustausch 1986 - ebenfalls in Bicester.

1987

Deutsch-englische Woche

Bereits im Januar fand eine Vorbesprechung zur Feier der fünfjährigen Partnerschaft mit der Verwaltung der Gemeinde statt.

Bürgermeister Pfundner eröffnete die Reihe der Veranstaltungen in dieser Woche (16. - 24. Mai) in Seelscheid mit einem Dart-Wettbewerb. Es folgten eine Jugend-Disco im Antonius-Kolleg, Fotoausstellung im Rathaus „Wie sehe ich meine Heimatgemeinde?“, Aufführung von Pygmalion (G. B. Shaw) der Klasse 10b des Antonius-Kollegs, Aufstellung der englischen Telefonzelle auf dem Marktplatz, Partnerschaftsball, Feier eines ökumenischen Gottesdienstes und Ausklang der Woche in Seelscheid zum „Tag des Liedes“.

Ein Ereignis anlässlich der „Deutsch-englischen Woche“ sollte erwähnt werden: Die Fahne von Bicester - am 17. Mai fröhlich gehisst - wurde abends von Jugendlichen gestohlen. Einige Neunkirchener Jugendliche hatten aber aufgepasst und sich die Autonummer notiert. Unabhängig davon wurde der PKW der Diebe von der Polizei kontrolliert und die Fahne sichergestellt. Kurz darauf hing unsere Bicester-Fahne wieder an Ort und Stelle. Die aufmerksamen Beobachter bekamen eine Belohnung.

Im Rahmen dieser Woche fanden am

19. Mai Vorstandswahlen statt.

Der Verein dankte Joe Wetter, der aus beruflichen Gründen die Gemeinde verließ, für seine Verdienste!

Jugendaustausch

Herr Klein, Frau Greef und 22 Jungen und Mädchen erlebten zwei schöne Wochen (7. - 21. April) in unserer Partnerstadt, wobei der London-Besuch (Unterhaus, Zoo, „Starlight Express“) den Höhepunkt bildete.

Mr. Hutt, Mrs. Tucker und 22 englische Mädchen und Jungen verbrachten zwei Wochen (13. - 27. Juli) in Neunkirchen-Seelscheid. Dieter Droth betreute die Gruppe. Besonders zu erwähnen sind eine beeindruckende Cricket-Demonstration sowie ein Tagesausflug zum Rheinhafen in Duisburg und ins Bergbau-Museum in Bochum.

Besuche

❖ Beim Joint Committee Meeting (1. - 3. Mai) in Bicester stellten sich David Bond und Bernd Korn als neue Vorsitzende vor.

❖ Vier Damen und vier Herren aus Bicester spielten am Wochenende vom 28. bis zum 31. August mit Mitgliedern des TSV Seelscheid Tennis.

❖ Auf Anregung von Bernd Korn fuhren er, Bürgermeister Pfundner und Manfred Schneider nach

Bicester und nahmen am Remembrance Day (7. November) an der Zeremonie mit Kranzniederlegung am Ehrenmal und Gottesdienst zum Gedenken an die Gefallenen Großbritanniens teil.

Und außerdem ...

- 35 englische Freunde, darunter die Marsh Gibbon Silver Band, kamen in der Zeit vom 27. Februar bis zum 2. März zum Karneval.

- In der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Gesundheit und Soziales (Leitung Frau Rein) am 16. September berichtete Werner Meng über den Jugendaustausch mit Bicester von 1981 bis 1987. Die Arbeit des Partnerschaftsvereins wurde gelobt. Nachdem die Gemeinde 1986 und 1987 den Jugendaustausch mit je 2000 DM gefördert hatte, wurde für 1988 auch ein Zuschuss in Aussicht gestellt. Der Gemeinde- und Städtetag zahlte 1986 ebenfalls 2000 DM und hatte für 1987 den gleichen Betrag zugesagt.

- Die „Bisteria“ auf dem Christkindmarkt des Kinderschutzbundes am 29. November war wieder gut besucht.

- Zum Jahresabschlussabend am 5. Dezember kamen annähernd 100 Personen ins „Haus des Tanzes“, darunter Bürgermeister Pfundner und Frau sowie Lore und David Bond, Maggie James, Mrs. Munday und

Mrs. McCormick aus Bicester.

Nikolaus Monika Weller hatte an alle gedacht. Als „Twiner of the Year“ wurden Hannelore Simon und Elisabeth Liebig geehrt. Clemens und Alfonso, unsere Neunkirchen-Seelscheider Entertainer, machten ihre Sache gut.

Der Vorstand (1987)	
1. Vorsitzender	Bernd Korn
2. Vorsitzende	Waltraud Horn
Schatzmeister	Horst Müller
Schriftführer	Ria Tenkmann
Pressesprecher	Werner Meng
Arbeitskreis Sport	Dieter Droth
Arbeitskreis Familie	Lothar Kaun
Arbeitskreis Schule	Werner Meng
Arbeitskreis Kultur	Manfred Schneider
Kassenprüfer	Dietmar Siedler Wolfgang Wickersheimer



Der Nikolaus bei der Arbeit

1988

Jugendaustausch

Mrs. Atyeo und Jon Eastmond begleiteten am 26. März leider nur 13 englische Mädchen und Jungen nach Neunkirchen-Seelscheid. Köln, Bonn und das Phantasialand waren Höhepunkte der zwei Wochen.

20 Mädchen und Jungen besuchten mit Frau Gödert und Herrn Zick unsere Partnerstadt und erlebten zwei schöne Ferienwochen (16. - 30. Juli). London und Oxford waren die herausragenden Ziele. Spiel und Sport kamen aber auch nicht zu kurz.

Besuche

❖ Beim Joint Committee Meeting in Neunkirchen-Seelscheid (15. - 17. April) wurden gemeinsame Ziele diskutiert.

❖ Wegen des englischen Fahrenstreiks musste die Fahrt nach Bicester am 12. Mai und damit die gemeinsame Feier des 6. Geburtstages der Partnerschaft abgesagt werden.

❖ Eine Gruppe englischer Sonderschüler der Woodeaton Manor School mit ihrem Lehrer Cliff Smith besuchte in der Woche nach dem 8. Juni die Sonderschule Birkenfeld. Der Verein trug ca. 400 DM zu den

Kosten bei. Die englischen Kinder nahmen mit Erfolg an den Bundesjugendspielen teil und erhielten Urkunden.

❖ Ebenfalls im Juni (17. - 20.) nahm eine Gruppe Langstreckenläufer des TV Neunkirchen auf Initiative der Sportler Herchenbach und Brüß mit Sportfreunden aus Bicester am Oxforder Halb-Marathon teil.

❖ Langstreckenläufer aus Bicester (Roadrunners) nahmen in der Zeit vom 8. bis zum 12. September am Neunkirchen-Seelscheider Volkslauf teil. Sie belegten unter 12 Mannschaften den 4. Platz!

❖ Bürgermeister Pfundner, Bernd Korn, Waltraud Horn, Lothar Kaun und Manfred Schneider nahmen am Remembrance Day (12. - 13. November) in Bicester teil. Bürgermeister Pfundner trug sich in das „Goldene Buch“ der Stadt ein.

Und außerdem ...

• Englische Karnevalsgäste besuchten in den Tagen vom 12. bis zum 15. Februar Neunkirchen-Seelscheid, darunter das Ehepaar Bond und Maggie James.

• Am 14. März starb in Bicester der erste Vorsitzende des Twinning Committee, John Hollis (73). Er hatte

sich große Verdienste um die Partnerschaft erworben. Gemeinde und Verein sandten Beileidschreiben, ein Kranz wurde in Bicester niedergelegt. Der Partnerschaftsverein wird John Hollis ein ehrendes Andenken bewahren!

• Dietmar Siedler, unser erster Schatzmeister, starb am 6. Juli plötzlich und unerwartet. Er hatte sich stets für die Arbeit des Vereins eingesetzt.

• Am 21. September wurde Valerie Pearce zur neuen Vorsitzenden des Twinning Committee gewählt, nachdem David Bond aus Bicester fortgezogen war. Der Verein bedauerte das Ausscheiden des Ehepaares Bond, das sich jahrelang große Verdienste um die gemeinsame Sache erworben hatte. Gleichzeitig übernahm Jon Eastmond den Jugendaustausch.

• Mehr als 120 Teilnehmer/innen drängten sich am 3. Dezember im „Haus des Tanzes“ um den Tannenbaum und später um Horst Müllers Räucherbuffet. Bernd Korn begrüßte Bürgermeister Pfundner, Joe Wetter und Gattin, Mr. und Mrs. Bond, Mr. und Mrs. Pearce, Ms. James, Mr. und Mrs. Buxton. Frau Monika Weller wurde als „Twinner of the Year“ geehrt.

1989

Jahrestreffen

Neben vielen anderen Gästen nahm Elisabeth Liebig mit den Teilnehmern ihres Englischkurses der Volkshochschule an der Jahresfeier der Verschwisterung (28. April - 1. Mai) mit Bicester teil, wie auch eine Läufergruppe des TV Neunkirchen, die mit den „Roadrunners“ aus Bicester schon mehrmals zusammengetroffen war.

Erste Kontakte nach Frankreich

Eine siebenköpfige Delegation aus Villefontaine (nahe Lyon) besuchte am 2. und 3. November unter Führung von Mme Tastevin Neunkirchen-Seelscheid.

Das Ehepaar Faber aus Asnières sur Oise stellte am 11. November seinen Wohnort vor, der aber mit 2700 Einwohnern nicht in Frage kam.

Jahreshauptversammlung

Am 5. September wurde ein neuer Vorstand gewählt. Bernd Korn gab sein Amt als 1. Vorsitzender ab.

Jugendaustausch

Frau Bruni Schmehl begleitete den Jugendaustausch (20. März - 3. April). Die Jugendlichen fuhren u.a. nach London und Oxford. Unter Führung von Keith McLellan besuchten vom 20. Juli bis 3. August englische Jugendliche unsere Gemeinde. Dabei verbrachten sie einen Tag im Phantasialand und einen Tag

in Köln. Die Abschiedsparty fand in Beiert statt.



Besuche

❖ Frau Pelchen (Mitglied des Gemeinderates) verbrachte mit einer Seniorengruppe ein Wochenende (29. Mai - 1. Juni) in Bicester.

❖ Oktober: Eine Gruppe junger Schwimmer unter Leitung von Volker Müller nahm in Bicester an mehrtägigen Wettkämpfen teil.

❖ Die Gemeinde entsandte eine Delegation zum Remembrance Day (12. November) nach Bicester. Frau Roth, die stv. Bürgermeisterin, wurde begleitet von Ulrike Harwardt, Doris Wüstefeldt, Horst Müller und Manfred

Schneider.

Und außerdem ...

• Zu den Karnevalstagen (3. - 7. Februar) trafen 47 englische Teilnehmer, darunter die 25 Mann starke Marsh Gibbon Silver Band bei uns ein.

• Der Rhein-Sieg-Kreis veranstaltete ab dem 11. Mai eine dreiwöchige Ausstellung, in der Künstler aus den Partnergemeinden ihre Gemeinden vorstellten. Bicester sandte vier Ölgemälde. Zwei davon erwarb die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid für ihre Artothek.

• Am 3. Dezember beteiligte der Verein sich wieder mit der „Bisteria“ am Christkindmarkt des Kinderschutzbundes.

• Beim Jahresabschlussabend am 9. Dezember im „Haus des Tanzes“ wurden Elisabeth und Horst Hartmann als „Twinners of the year 1989“ in Anwesenheit einiger englischer Gäste ausgezeichnet. Frau Bederski sang mit den Anwesenden englische Weihnachtslieder. Die Gemeinde war durch Frau Roth und Frau von Wirth vertreten.

1990

Frankreich

Am 20. Februar wurde in Anwesenheit von Bürgermeister Pfundner und Gemeindedirektor Nollmann der Vorstand um den Arbeitskreis Frankreich erweitert. Gewählt wurden Elfriede Fischer für Kultur (zusammen mit Stefanie Tödte), Renate Großkopf für Familie/Unterbringung, Evelyn Droth für Jugendaustausch, Gudrun Hühn für Sport und Henning Wüstefeldt als Schriftführer.

Nach Besuchen in Villefontaine (24. - 27. Mai) und dem Canton des Essarts (2. - 4. Juni) fiel auf der Vorstandssitzung am 9. Juli die einmütige Entscheidung für den Canton des Essarts, der unserer Gemeinde in jeder Hinsicht entsprach (Größe, Struktur, Vereinsleben, Sportaktivitäten, Altersstruktur und kulturelles Leben).

Eine Delegation unter Leitung von M. Herbreteau aus dem Canton des Essarts besuchte vom 11. bis zum 13. August Neunkirchen-Seelscheid. Auch Bicester war mit Valerie Pearce vertreten. Unsere Gäste hatten Gelegenheit, unsere Gemeinde, Bonn und Köln anzuschauen.

Am 4. Oktober beschloss der Gemeinderat die Verschwisterung mit dem Canton des Essarts.

Maiwochenende

36 englische Gäste nahmen vom 4. bis zum 7. Mai am Maiwochenende in Neunkirchen-Seelscheid teil. Die

Theater AG des Antonius-Kollegs führte „Endstation Sehnsucht“ (Tennessee Williams) auf. Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Seelscheid unterzeichnete Councillor Tony Tallent die Verschwisterungsurkunde zwischen der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und dem Cherwell District, zu dem Bicester und Banbury gehören. Das Wochenende klang mit einem geselligen Mailiedersingen und Tanz aus.

Jugendaustausch

Lediglich 7 Mädchen und Jungen aus Bicester und das Lehrerehepaar Mason kamen nach Neunkirchen-Seelscheid. „Klein, aber fein!“ sagte abschließend Angelika Adam über diese zwei Wochen (6. - 20. April). Sie hatte diesen Austausch geleitet und im Mai auch die Leitung des Arbeitskreises von Werner Meng übernommen. Werner Meng blieb aber Pressesprecher.

Christian Schmehl und Sigrid Amberg begleiteten 35 Jugendliche aus Neunkirchen-Seelscheid für zwei Wochen (14. - 28. Juli) nach Bicester.

Ladies' Weekend

Für einen ersten Besuch von zehn englischen Damen in unserer Gemeinde in der Zeit vom 27. September bis zum 1. Oktober hatten Ria Tenkmann und Doris Wüstefeldt ein kulturell geprägtes Programm mit Besichtigungen in

Bonn, Köln und Siegburg erstellt, das von den Gästen sehr positiv aufgenommen wurde.

Besuche

❖ Am Pfingstturnier (1. - 6. Juni) von Schwarz-Weiß Neunkirchen nahmen drei englische Jugendfußballmannschaften (A, D11 und D7) teil und belegten zwei erste und einen zweiten Platz. Sie wurden von Manfred Schneider betreut.

❖ Der stv. Bürgermeister Heinz Schlüter und Waltraud Horn für den Partnerschaftsverein führen zum Remembrance Day (8. - 11. November) nach Bicester.

❖ Beim Joint Committee Meeting am 9. Dezember in Neunkirchen-Seelscheid wurde die künftige Zusammenarbeit im „Dreiecksverhältnis“ besprochen.

Und außerdem ...

• Vom 23. bis zum 26. Februar besuchten neun englische Freunde den Neunkirchen-Seelscheider Karneval.

• Das Ehepaar Wüstefeldt nahm für den Verein an einer Tagung „Internationale Städtepartnerschaft“ (7. - 9. September) teil und berichtete darüber im Vorstand.

• Am 2. Dezember beteiligte sich der Partnerschaftsverein mit der „Bisteria“ am Christkindmarkt des Kinderschutzbundes. Er erzielte mit 183 DM ein gutes Sammelergebnis.

• Der Jahresabschlussabend fand

diesmal am 8. Dezember mit französischen und englischen Gästen in der

Grundschule Neunkirchen statt. Der Partnerschaftsverein ehrte Frauke

Rettberg und Hans Josef Schumacher als „Twinner of the Year“.

1991

Verschwisterung mit dem Canton des Essarts

Am 13. und 14. April besuchte eine Ratsdelegation auf Veranlassung von Bürgermeister Pfundner den Canton des Essarts (Vendée, Frankreich). Sie kehrte mit positiven Eindrücken zurück.

Zur Unterzeichnung der Verschwisterungsurkunde am 6. und 7. Juli zwischen Neunkirchen-Seelscheid und dem Canton des Essarts waren 162 französische Gäste angereist, dazu auch Freunde aus Bicester. Für die acht Gemeinden des Canton des Essarts, die sich an der Verschwisterung beteiligten (Boulogne, Dompierre-sur-Yon, La Merlatière, Les Essarts, L'Oie, Ste. Cécile, Ste. Florence, St. Martin-des-Noyers) unterzeichnete Bertrand de Villiers, Conseiller Général des Canton des Essarts, für Neunkirchen-Seelscheid Bürgermeister Pfundner. Der anschließende Partnerschaftsball war Teil des Festes des Bergischen Männerchores Mohlscheid.

Am 3. Oktober reiste Bürgermeister Pfundner mit 130 Neunkirchen-Seelscheidern nach Les Essarts, um dort die Partnerschaft zu besiegeln. Als Symbol der Verschwisterung pflanzte er eine Linde.

Maiwochenende

Vom 3. bis zum 5. Mai fuhren 50 Neunkirchen-Seelscheider mit Gemeindedirektor Nollmann nach Bicester. Eine deutsche Telefonzelle wurde als Schaukasten am Rathaus (Garth) aufgestellt. Am traditionellen Barn Dance nahmen auch Gäste aus dem Canton des Essarts teil, mit dem Bicester im August 1992 ebenfalls eine Partnerschaft eingehen wollte.

Jugendaustausch

Unter der Leitung von Angelika Adam fuhr unsere Jugendgruppe zum 10. Austausch (25. März- 5. April) nach Bicester. Das Programm umfasste u.a. eine Fahrt nach Swindon sowie eine Stadtbesichtigung und Eislaufen in Oxford.



Besucher aus dem Canton des Essarts anlässlich der Verschwisterung

Vom 22. Juli bis zum 2. August besuchte die englische Jugendgruppe unsere Gemeinde. Gemeinsam unternahm man Ausflüge nach Köln und in den Panoramapark Kirchhundem.

Ladies' Weekend

An einem langen Wochenende vom 26. bis zum 30. September ließen sich 10 kulturinteressierte Damen aus unserer Gemeinde von Lore Bond in das kulturelle Leben von Oxford einführen.

Jahreshauptversammlung

Am 4. November gaben Waltraud Horn und ihr Team ihren Rechenschaftsbericht. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Da Lothar Kaun, dem für seine Arbeit im Arbeitskreis „Familie“ gedankt wurde, als Beisitzer ausschied und Ria Tenkmann und Werner Meng dieselbe Absicht geäußert hatten, wurden nach der Bestätigung des engeren Vorstandes Elfriede Fischer, Angelika Adam, Renate Großkopf und Manfred Schneider als Beisitzer gewählt. Auch die beiden Kassensprüfer wurden bestätigt.

Bei der Vorstandssitzung am 18. November wurden dann Jean Clover für Familie UK, Ilse Pauksztat für Schule

Frankreich, Stefanie Tödte für Kultur UK, Henning Wüstefeldt als Schriftführer F und Werner Meng als Pressesprecher hinzugewählt.

Der Vorstand (1991)	
1. Vorsitzende	Waltraud Horn
2. Vorsitzende	Ulrike Harwardt
Schatzmeister	Horst Müller
Schriftführer	Doris Wüstefeldt Henning Wüstefeldt
Pressesprecher	Werner Meng
Arbeitskreis Sport	UK: Manfred Schneider F: Renate Großkopf
Arbeitskreis Familie	UK: Jean Clover F: Elfriede Fischer
Arbeitskreis Schule	UK: Angelika Adam F: Ilse Pauksztat
Arbeitskreis Kultur	UK: Stefanie Tödte F: Ria Tenkmann
Kassensprüfer	Dr. Karl Günther Wolfgang Wickersheimer

Besuche

❖ Am Pfingstturnier von Schwarz-Weiß Neunkirchen nahmen auch in diesem Jahr junge Fußballer aus Bicester teil.

❖ Vom 3. bis zum 8. Juni besuchte uns eine französische Grundschulklasse aus Villefontaine.

❖ Als Vertreter des Gemeinderates nahm Hans Günter Band, begleitet von Ulrike Harwardt, Horst Müller und Manfred Schneider am Remembrance Day (10. November) in Bicester teil.

Und außerdem ...

- Anfang August radelten 6 Fran-

zosen und drei Deutsche von Les Essarts auf der „Tour de Neunkirchen-Seelscheid“. Es waren in sechs Tagen 1000 km zurückzulegen - eine respektable Leistung!

- Mit Unterstützung des Partnerschaftsvereins veranstaltete der Lions Club Neunkirchen-Seelscheid am 30. August ein Benefizkonzert

des Oxfordshire County Youth Orchestra mit 120 jungen Musikern, das großen Anklang fand.

- Bei der Nikolausfeier mit Gästen aus Bicester und dem Canton des Essarts am 7. Dezember wurden Peter Pfundner und Rolf Schütz als „Twiner of the Year“ geehrt.

1992

10 Jahre Partnerschaft

Vom 1. bis zum 3. Mai feierten Neunkirchen-Seelscheid und Bicester den 10. Jahrestag ihrer Verschwisterung mit folgenden Höhepunkten:

- * offizieller Empfang durch Bürgermeister und Gemeindedirektor, musikalisch umrahmt von der „Saturday Morning Music School Oxford“,
- * ein Jugend-Fußballturnier der drei Partner um den „Pokal des Gemeindedirektors“. Bicester gewann,
- * Einweihung des „Bicester-Parks“ in Seelscheid mit „Heyford Band“ und „Morris Dancers“,
- * Enthüllung der neuen Partnerschaftsschilder,
- * der Partnerschaftsball in der Turnhalle Seelscheid,
- * Teilnahme am Neunkirchener Frühlingfest.



Fußballer beim Anstoß

Jugendaustausch

Vom 13. bis zum 20. April besuchten französische Mädchen und Jungen aus dem Canton des Essarts zum ersten Jugendaustausch unsere Gemeinde. Gleichzeitig betreute Angelika Adam englische Jugendliche, die Ostern angekommen waren. Ein Ausflug beider Gruppen nach Köln war ein erster Test, ob ein gemeinsamer Jugendaustausch in Zukunft möglich wäre.

Ein origineller Dankesbrief der französischen Gäste - schon auf der Rückfahrt geschrieben - zeugte vom Erfolg dieses Austausches.

Vom 22. bis zum 27. Juli erfolgte dann der deutsche Gegenbesuch im Canton des Essarts. Organisiert hatte ihn Ilse Paukzstat.

Beim 11. Jugendaustausch in Bicester vom 22. Juli bis zum 02. August stand für unsere 18 Mädchen und Jungen die „Familie“ im Mittelpunkt des Aufenthaltes, dazu auch eine Stadt-Rallye und ein „Rounders Tournament“ (Schlagballturnier). Anne Dallmann hatte alle bis auf den Bus gut im Griff!

Besuche

❖ Am 4. und 5. April besuchte die Tanzschule Dumbeck den Canton des Essarts und nahm erfolgreich an einer „Gala des Dames“ teil.

❖ Zum 1. Jahrestag der Verschwisterung mit dem Canton des Essarts fuhren am 3. Oktober 90 Neunkirchen-Seelscheider - darunter der Bergische Männerchor Mohlscheid -

in die Vendée. Ein wohlgelungener „Rheinischer Abend“ und die sonntägliche Heilige Messe wurden von den Sängern mitgestaltet. Bauer Kurtenbach aus Niederwennerscheid kaufte den Charolais-Zuchtbullen „Goliath“, den M. Texier bei seiner nächsten Reise nach Neunkirchen mitbrachte.

❖ Zur Feier der Verschwisterung von Bicester mit dem Canton des Essarts (28. - 31. August) fuhren Neunkirchen-Seelscheider mit einem Bus nach England.

❖ Bürgermeister Pfundner und Waltraud Horn vertraten Neunkirchen-Seelscheid beim Remembrance Day (7. November) in Bicester.

Und außerdem...

• Im März gab die Raiffeisenbank eine neue Gedenkmünze heraus mit den Wappen der drei Gemeinden.

• Wir gedachten des verstorbenen Ratsmitgliedes Richard Baumgarten, der ein Förderer unseres Vereins war und unsere Delegation auch einmal zum Remembrance Day nach Bicester begleitete.

• Am 24. Juli gastierte das Oxfordshire County Youth Orchestra mit großem Erfolg zum zweiten Mal in Neunkirchen-Seelscheid.

• Am 28. November bewirteten Mitglieder des Vereins wieder in unserer Teestube „Bisteria“ die Besucher des Christkindlmarktes.

• Bei der Nikolausfeier mit Gästen aus Bicester und dem Canton des Essarts am 5. Dezember sangen Grundschüler aus Seelscheid mit ihrer französischen Lehrerin Sylvia Bialecki französische Lieder.

Dr. Haarhaus und seine Frau wurden als „Twiner of the Year“ geehrt.



Wanderpokal des Gemeindedirektors von Neunkirchen-Seelscheid

1993

Maiwochenende

Vom 30. April bis zum 3. Mai versuchten Jugendfußballer aus Neunkirchen-Seelscheid beim Maiwochenende in Bicester vergeblich, den Pokal des Gemeindedirektors zurückzuholen, obwohl sie von einer großen Zahl von Neunkirchen-Seelscheidern, die mitgereist waren, angefeuert wurden.

Jahreshauptversammlung

Am 30. Juni trat Waltraud Horn nach vier Jahren als 1. Vorsitzende zurück. In ihrer Amtszeit wurden wichtige Vorhaben umgesetzt:

- * die Verschwisterung mit dem Canton des Essarts,
- * die Ausdehnung der Partnerschaft mit Bicester auf den Cherwell District,
- * zwei Konzerte des Oxfordshire County Youth Orchestra,
- * die Umstellung des Jugendaustausches auf die neue Dreier-Partnerschaft,
- * das erste „Ladies' Weekend",
- * eine Fotoausstellung, eine Ausstellung englischer Maler, zwei Theateraufführungen der Theater AG des Antonius Kollegs.



Gemeindedirektor Stapmanns überreichte Waltraud Horn die „Goldene Partnerschaftsplakette des Rates der Gemeinden und Regionen Europas". Im Vordergrund Elfriede Fischer

Jugendaustausch

Vom 23. bis zum 31. Juli trafen sich 22 französische und 15 englische Jugendliche mit ihren deutschen

Gastgebern zum ersten trinationalen Jugendaustausch in unserer Gemeinde zu Sport und Spiel, aber auch zu einem Ausflug nach Köln. Ilse Pauksztat und Angelika Adam begleiteten die Mädchen und Jungen durch ein sehr gelungenes Programm.

Der Vorstand (1993)	
1. Vorsitzende	Anne Dallmann
2. Vorsitzende	Ulrike Harwardt
Schatzmeister	Horst Müller
Schriftführer	Doris Wüstefeldt Henning Wüstefeldt
Pressesprecher	Werner Meng
Arbeitskreis Sport	UK: Manfred Schneider F: Monika Graszynski
Arbeitskreis Familie	UK: Jean Clover F: Michael Pump
Arbeitskreis Schule	UK: Angelika Adam F: Ilse Pauksztat
Arbeitskreis Kultur	UK: Stefanie Tödtte F: Elfriede Fischer
Kassenprüfer	Dr. Karl Günther Wolfgang Wickersheimer

Besuche

- ❖ Mitglieder des Partnerschaftsvereins nahmen vom 9. bis zum 12. Juli an der Zeremonie zur Verschwisterung zwischen Bicester und dem Canton des Essarts in der Vendée teil.
- ❖ Ende August traten 40 englische Polizei-Fußballer zum sportlichen

Wettkampf mit Senioren von Schwarz-Weiß Neunkirchen an.

❖ Am 14. Oktober besuchte eine Klasse der Landwirtschaftsschule in La Roche-sur-Yon Neunkirchen-Seelscheid zu sportlichem Wettkampf, unterstützt und gepflegt von Mitgliedern des Vorstandes und der „Schlemmerfreunde". Stellvertretend seien Monika Graszynski und Horst Müller genannt.

❖ Am 14. November nahmen Bürgermeister Pfundner mit Frau, Ratsmitglied Stefan Klein, Ellen Bach, die Rektorin der Hauptschule, sowie Anne Dallmann und Doris Wüstefeldt vom Vorstand des Partnerschaftsvereins am Remembrance Day in Bicester teil, wie auch Freunde aus dem Canton des Essarts.

Und außerdem...

- Michael Pump stellt sich auf der Vorstandssitzung am 9. März als neuer Leiter des Arbeitskreises „Familie Frankreich" vor.
- Ab 15. Mai hospitierte Ulrike Harwardt, die 2. Vorsitzende, für drei Wochen am Bicester Community College.
- Am 4. Dezember fand die traditionelle Nikolausfeier mit englischen und französischen Gästen statt. Leider wurden dem Ehepaar Grelaud private und unersetzliche Dokumente aus dem Auto gestohlen. Als „Twiner of the Year" wurde das Ehepaar van den Hoogen mit der Partnerschaftsmedaille ausgezeichnet.



Verschwisterung des Canton des Essarts mit Bicester

1994

Maiwochenende

Vom 29. April bis zum 2. Mai erlebten viele Neunkirchen-Seelscheider zusammen mit Freunden aus Bicester ein unvergesslich schönes Wochenende im Canton des Essarts. Jugendfußballer aus Les Essarts gewannen den Wanderpokal des Gemeindedirektors von Neunkirchen-Seelscheid. In den acht Gemeinden des Canton des Essarts wurden Schilder aufgestellt, die auf die Verschwisterung mit Bicester und Neunkirchen-Seelscheid hinwiesen.

Jugendaustausch

Zum diesjährigen Jugendaustausch vom 22. bis zum 31. Juli trafen sich in Bicester 17 französische und 19 deutsche Mädchen und Jungen mit ihren Gastgebern. Der Wunsch, sich mit den anderen Jugendlichen verständigen zu können, motivierte viele Teilnehmer, an der heimatlichen Schule die Fremdsprachen zu lernen.

Ladies' Weekend

Vom 2. bis zum 5. September besuchten uns zehn Damen aus Bicester zum Ladies' Weekend. Köln - Bonn - Siegburg – Schloss Homburg - Drachenfels und natürlich unsere Gemeinde wurden den Damen von ihren Gastgeberinnen unter der Leitung von Stefanie Tödtte nahe gebracht.

Besuche

❖ Elisabeth Liebig besuchte vom 5. bis zum 9. Mai zum wiederholten Male mit ihrem Volkshochschul-Englischkurs Bicester.

❖ Der TSV Seelscheid empfing Tennisspieler aus Les Essarts (21. - 23. Mai).

❖ Die Seelscheider Chorgemeinschaft St. Georg hatte an Pfingsten den katholischen Kirchenchor aus St. Martin-des-Noyers zu Gast.

❖ Am 17. und 18. September traf sich der MGV Seelscheid – zusammen mit Angehörigen und Freunden ca. 100 Personen - mit dem gemischten französischen Chor „Chorale Cantegrit“ aus der Südwest-Ecke Frankreichs im Canton des



Remembrance Day - von links nach rechts: Brian Pearce, Karin Pfundner, Bürgermeister Pfundner, Ursula Steel; Mrs. Sermon, John Sermon, Valerie Pearce

Essarts. Ein gewagtes, aber voll gelungenes Unternehmen, zu dessen Planung und Durchführung Elfriede Fischer wesentlich beigetragen hatte.

❖ Am 13. November nahmen Bürgermeister Pfundner, Waltraud Horn und Doris Wüstefeldt an den Feierlichkeiten des Remembrance Day in Bicester teil.

Und außerdem...

• Vom 11. bis zum 15. Februar nahmen am hiesigen Karneval etwa 50 Bürgerinnen und Bürger aus Bicester teil. Kern der Truppe war die Bletchington Band. Unser Verein baute in beiden Teilgemeinden das bekannte Horn'sche Segelboot auf und lud zum Kölsch ein.

• Am 19. März erreichte uns ein Brief von Antoine Grelaud aus Ste. Florence, in dem er und seine Ehefrau sich für die Unterstützung unseres Vereins beim Wiederbeschaffen der gestohlenen Gegenstände bedankten.

• Am 26. März gastierte nunmehr zum dritten Male das Oxfordshire County Youth Orchestra in unserer Gemeinde. Der Bruder von Maggie James war Manager dieses „Klangkörpers“. Der Verein unterstützte den Lions Club bei Werbung

und Kartenverkauf. Die Musiker wurden mit großem Beifall verabschiedet.

• Am 22. Juni wurde unser Gründungsmitglied und ehemaliger zweiter Vorsitzender Dr. Joseph Lütke Entrup in Paris zum Ritter der französischen Ehrenlegion geschlagen. Seine Verdienste in der deutsch-französischen Zusammenarbeit und Aussöhnung wurden vom Präsidenten des Französischen Senats gewürdigt.

• Am 27. November bewirteten Mitglieder des Vereins wieder in unserer Teestube „Bisteria“ die Besucher des Christkindlmarktes.

• Am 3. Dezember fand in Anwesenheit von Gemeindedirektor Stapmanns die Nikolausfeier mit Gästen aus Bicester und dem Canton des Essarts statt. Yvonne Dumbeck erntete mit ihren Tanzschülerinnen und -schülern großen Beifall. Grundschüler der 4. Klasse aus Neunkirchen beteiligten sich unter Leitung von Mlle. Bialecki mit temperamentvollen französischen Liedern. Hannelore Oberhäuser wurde als „Twiner of the Year“ geehrt.

1995

Maiwochenende

Zur Feier des Geburtstages der Partnerschaften begrüßte unsere Gemeinde am Wochenende des 30. April Gäste aus Bicester und dem Canton des Essarts. Die B-Jugend von Schwarz-Weiß Neunkirchen gewann beim Fußballturnier der Mannschaften aus Bicester, dem Canton des Essarts, aus Seelscheid und Neunkirchen auf dem Sportplatz Seelscheid den Pokal des Gemeindedirektors. Nach der Siegerehrung wurde der Gingkobaum, der zwischenzeitlich von Hannelore Oberhäuser liebevoll wieder aufgepäppelt worden war, im Seelscheider Bicester-Park neu gepflanzt, daneben auch eine junge Eiche zu Ehren von John Hollis. Mit einem gemütlichen Beisammensein mit allen Gästen und Gastgebern in Eischeid endete das Maiwochenende, wobei der Saal schier aus allen Nähten platzte.

Jugendaustausch

Vom 20. bis zum 28. Juli erlebten 14 Mädchen und Jungen aus unserer Gemeinde zusammen mit 16 Jugendlichen aus Bicester bei ihren Gastgebern aus dem Canton des Essarts eine fröhliche Zeit. Ausflüge führten sie zur Insel Noirmoutier und in den Freizeitpark „Puy du Fou“. Auf der Rückfahrt wurde noch eine Stadtrundfahrt durch Paris eingeschoben.

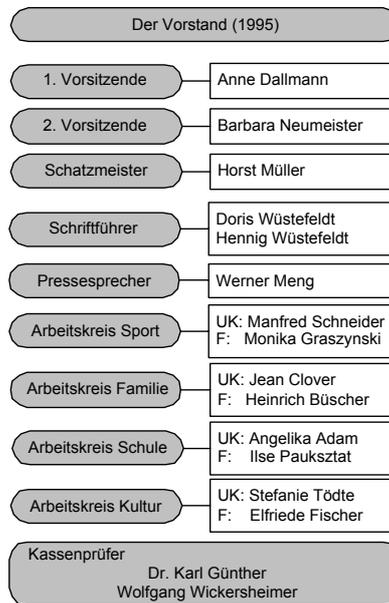
Gentlemen's Weekend

10 Herren aus Neunkirchen-Seelscheid erlebten vom 24. bis zum 28. August beim ersten „Gentlemen's Weekend“ in Bicester unsere Partnergemeinde, dazu Oxford, Waddeston Manor und Warwick Castle.

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 5. Juli in der alten Grundschule in Neunkirchen wurde Ulrike Harwardt durch Barbara Neumeister als 2. Vorsitzende abgelöst. Ulrike Harwardt schied mit Dank und Anerkennung für ihre erfolgreiche Tätigkeit, insbesondere beim Praktikantenaustausch, aus. Heinrich Büscher, der den Arbeitskreis Familie F bisher kommissarisch leitete, wurde

ebenfalls neu gewählt. Der übrige Vorstand wurde bestätigt.



Besuche

❖ Nachdem Elisabeth Liebig bereits mehrfach mit ihrem Volkshochschulkurs Bicester besucht hatte, erfolgte jetzt vom 17. bis zum 22. Mai ein Gegenbesuch. Bonn mit dem „Haus der Geschichte“ und eine Rheinfahrt standen auf dem Programm.

❖ Fußballspieler der C- und D-Jugend vom TSV Seelscheid erlebten über Pfingsten (2. - 6. Juni) herrliche Tage im Canton des Essarts. Zwei Wochen später fuhr auch die C-Jugend von Schwarz-Weiß Neunkirchen nach Les Essarts, um gemeinsam mit französischen Fußballern den Abschluss einer erfolgreichen Saison zu feiern.

❖ Vom 7. bis zum 9. Juli reiste unser Schatzmeister Horst Müller mit dem Kochclub „Schlemmerfreunde“ und ihren Ehefrauen nach Ste. Cécile, um mit französischen Kollegen in einen Wettstreit zu treten. Es wurde eine beeindruckende Demonstration der Kochkünste. Zu Beifallsstürmen aber riss um Mitternacht ein leibhaftiger

Prinz Karneval (Robert Helten - 1993) in vollem Kostüm, mit Garde und eigener Musik die Gastgeber hin.

❖ Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim, Barbara Neumeister und Doris Wüstefeldt brachten den Kranz unserer Gemeinde zum Remembrance Day (12. November) nach Bicester.

Und außerdem...

• Zum Karneval (24. - 28. Februar) besuchten 50 Freunde aus Bicester unsere Gemeinde. In diesem Jahr entdeckten 28 junge Französischen und Franzosen aus dem Canton des Essarts unseren Karneval als Anlass zum „Spaß an der Freud“! Sie stürzten sich in den Karnevalstrubel, nicht nur in Neunkirchen-Seelscheid sondern auch in Köln und Bonn und waren begeistert.

• Anne Dallmann, Waltraud Horn und Barbara Neumeister nahmen vom 11. bis zum 16. Juni an einer Fortbildungsveranstaltung in Bicester teil.

• Der Verein beteiligte sich am „Weltkindertag“ in Seelscheid (17. September) mit Hot Dogs, Info-Stand und einer Spende für den Kinderschutzbund.

• Schüler der Hauptschule fuhren für zwei Wochen (17. - 29. September) zu einem Betriebspraktikum nach Bicester. Der Chef des „Littlebury Hotel“ bot Michael Steeger einen Ausbildungsplatz als Koch an!

• Viele Besucher des Christkindlmarktes des Kinderschutzbundes kamen am 3. Dezember wieder zu Tee und Gebäck in die „Bisteria“.

• Bei unserer Nikolausfeier am 9. Dezember in der Grundschule Neunkirchen, an der auch Val Pearce, Maggie James und Ursula Steel aus Bicester teilnahmen, wurden Waltraud und Berthold Horn als „Twiner of the year“ geehrt.

1996

Maiwochenende

Beim Jahrestreffen vom 3. bis zum 6. Mai in Bicester vertrat die C-Jugend des TSV Seelscheid beim Fußballturnier unsere Gemeinde. Erstmals trug unsere Mannschaft die blau-weißen Trikots mit dem Gemeindewappen. Barn Dance und Blasmusik des Oxfordshire County Youth Orchestra umrahmten das Programm.

Jugendaustausch

Vom 29. Juli bis zum 5. August waren 33 Mädchen und Jungen aus beiden Partnergemeinden unsere Gäste. Besuche von Köln und Bonn, eine Rallye durch Seelscheid und Neunkirchen, ein Besuch im Phantasialand ließen die Zeit schnell verrinnen.

Ladies' Weekend

Vom 5. bis zum 9. September fand wieder ein „Ladies' Weekend“ in England statt. Ein Stadtrundgang durch Oxford, ein Besuch in Waddesdon Manor (Haus und Garten) und eine Wanderung in den Cotswolds brachten den Damen englische Lebensart näher. Dieses Programm entwickelte sich zum Renner, nicht zuletzt dank Stefanie Tödte, die exzellente Arbeit leistete.

Besuche

❖ Am 5. Mai besuchten drei französische Ehepaare Neunkirchen-Seelscheid zum „Frühlingsfest“. Unser Verein eröffnete kurzerhand einen provisorischen Info-Stand und schenkte französischen Wein aus, den die Gäste als Geschenk mitgebracht hatten.

❖ Vom 5. bis zum 10. Juni besuchte Elisabeth Liebig zum wiederholten Male mit ihrem Volkshochschul-Englischkurs Bicester. Die Bahnfahrt durch den Kanaltunnel beeindruckte ebenso wie Oxford, London und die Cotswolds.

❖ Am 30. und 31. August kamen 15 Hobbyköche aus dem Canton des Essarts mit ihren Frauen zu den „Schlemmerfreunden“. Die köstlichen Ergebnisse der Kochkünste wurden



Dreiländereck in Neunkirchen-Seelscheid: Franzosen, Engländer und deutsche Gastgeber sprachen schnell eine Sprache.

Freundschaft kennt keine Grenzen

Neunkirchen-Seelscheid (asw) „Alles mal herhören!“ Resolut setzte Angelika Adam die original englische Bobbyflöte in Gang und verschaffte sich so Gehör. Dieses Geschenk aus der englischen Partnerschaft Bicester tut oft gute Dienste. Diesmal waren die Stimmen von zehn Jugendlichen aus Großbritannien, 23 aus Les Essarts in Frankreich und entsprechend vielen deutschen Freunden zu überhören. Die Mädchen und Jungen aus den Partnergemeinden, alle zwischen 12 und 16 Jahren, waren für acht Tage nach Neunkirchen-Seelscheid gekommen. Sie wohnten bei Mitgliedern des Vereins und trafen sich dann zu vielfältigen Aktionen. Ein Besuch im Kölner Zoo, anschließend Dom-Besichtigung und Stadtbummel, eine Fahrt ins Phantasialand, eine Rallye durch Seelscheid, Basteln, Spiel, Spaß und schließlich eine Abschiedsparty auf dem Gelände der Hauptschule; die jungen Besucher und ihre Betreuer/innen hatten ein großes Programm zu absolvieren.

„Wir haben diesmal eine rundum-Betreuung eingerichtet, damit auch solche Familien die Jugendlichen aufnehmen konnten, in denen die Mutter berufstätig ist. Anders ließ sich das Übernachtungsproblem in den Schulferien nicht lösen“, berichtete Adams. Zusammen mit Andrea Stedler hatte sie den Aufenthalt organisiert. Die beiden, aber auch Anne Dallmann, die 1. Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, sowie Gemeindegeldredirektor Rolf Stapmanns zeigten sich sehr zufrieden mit den aktionsreichen Tagen, bei denen sogar der Wettergott mitspielte. Beim Abschiedsfest, zu dem die deutschen Gastgeber einiges beisteuerten, dankte Stapmanns allen, die sich eingesetzt hatten. Er gab außerdem der Hoffnung Ausdruck, daß viele neue Freundschaft geschlossen worden seien. Die Organisatorinnen und die Betreuer, Carolyn Harris und Chris Wainman aus England sowie das Ehepaar Hammad aus Frankreich, erhielten ein Geschenk zum Andenken. Sprachgewandt wie er ist,

dolmetschte der Gemeindegeldredirektor seine Abschiedsrede gleich selbst, damit ihn alle richtig verstanden. Auch die Betreuer kamen zu Wort. Man habe gemerkt, daß die Kinder sich wohlfühlten, sagte Carolyn Harris, „denn sie haben immer gestrahlt“. Und Nathalie Hammad konnte nicht verhehlen, daß die französischen Kinder ebenfalls „sehr gerne hier waren, einige möchten noch bleiben“. Das ging leider nicht, doch ein Wiedersehen in Frankreich ist bereits geplant, darauf freuen sich nun alle. Mit einem gemütlichen Zusammensein und gemeinsamen Liedern ging der letzte Tag zu Ende. Gut klangen die drei Sprachen zusammen, als zu der in allen Ländern bekannten Melodie gesungen wurde: „Nehmt Abschied Brüder, ungewiß ist alle Wiederkehr...“ Am anderen Morgen wurden die Briten zum Flughafen gebracht. Im Laufe des Nachmittags starteten dann auch die Franzosen per Bus in die Heimat.

hoch gelobt!

❖ Beim Remembrance Day (10. November) in Bicester legte Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim den Kranz unserer Gemeinde nieder. Sie wurde begleitet von Anne Dallmann, Doris Wüstefeldt und Sabine Nieburg.

Und außerdem...

• Vom 16. bis zum 20. Februar feierten die Bletchington Band und weitere englische Gäste mit uns Karneval.

• 7 - 10. März: Waltraud Horn, Heinz Büscher und Horst Müller besuchten im Canton des Essarts die Gewerbeausstellung der „Union des

Commerçants“. Mit einem eindrucksvollen Videofilm vom Besuch unserer „Schlemmerfreunde“ in Les Essarts vom Juli '95 und Postern mit Motiven aus unserer Gemeinde gelang eine gute Werbung für Neunkirchen-Seelscheid.

• Bei derreshauptversammlung am 27. November im Ratssaal in der alten Schule wurden in Anwesenheit unserer Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim, Angelika Adam und Ilse Pauksztat mit Dank aus dem Vorstand verabschiedet. Sharon Iwers (für Bicester) und Andrea Stedler (für Les Essarts) übernahmen ihre Aufgaben im Arbeitskreis Schule/Jugendaustausch.

1997

Europadiplom

Dieses Jahr sollte für uns und unsere Gemeinde eine besondere Bedeutung erlangen: am 24. September wurde sie mit dem Europa-Diplom ausgezeichnet. Der Europäische Rat hatte nur 24 von 237 Bewerbern geehrt. Während der Herbstsitzung des Europarates in Straßburg nahmen Bürgermeisterin Heimerzheim, Gemeindedirektor Stapmanns und Horst Müller und Anne Dallmann als Vertreter des Partnerschaftsvereins nach einem mit Informationen und Empfängen angereicherten Aufenthalt das Europadiplom (siehe Rückseite vom Grußwort des Bürgermeisters) entgegen. Das Diplom ist die erste Stufe der Auszeichnungen, die Gemeinden und Städte für ihr vorbildliches europäisches Engagement erhalten. Europäisches Engagement ist in unserem Fall die bemerkenswerte, aktive und intensive langjährige Partnerschaft mit Bicester und dem Canton des Essarts, die vom Partnerschaftsverein, den anderen örtlichen Vereinen und Gruppen, mit der vollen Unterstützung unserer Gemeindeverwaltung, getragen wird und im Verlauf der Jahre zu vielen Freundschaften, gemeinschaftlichen Aktionen, gegenseitigem Verständnis und Toleranz geführt hat.

Das Diplom hat einen Ehrenplatz im Rathaus gefunden.

Maiwochenende

Nach Anreise am 1. und einem Tag an der Atlantikküste bei Les Sables d'Olonne am 2. Mai erlebten die Neunkirchen-Seelscheider mit ihren Gastgebern und unseren Freunden aus Bicester am 3. das Fußballturnier (mit der C-Jugend des TSV Seelscheid) und am Abend ein ländliches Festessen für 400 Gäste mit vier gegrillten Schweinen(!) und Tanz.

Die Partnerschaftslinde, die Bürgermeister Pfundner 1991 in Les Essarts gepflanzt hatte, wuchs und gedieh, wie festgestellt wurde, wenn auch inzwischen an einem besser geeigneten Platz.

EXTRA BLATT Mittwoch, 10. Dezember 1997 12. Dez. 1997



Unser Bild zeigt (v.l.) Mitglieder der europäischen Versammlung, Leni Fischer, Susanne Heimerzheim Rolf Stapmanns und Benno Zierer.

Freude über Europadiplom

Neunkirchen-Seelscheid- Straß- die der Europarat Gemeinden vom Partnerschaftsverein an und burg ein Name der in der Ga- zuerkennt die sich einer wie es erlebten einen eindrucksvollen

Jugendaustausch

Vom 5. bis zum 14. Juli traf sich die Jugend aus den Partnergemeinden in Bicester, wobei sie unter anderem das Schulleben in einer Comprehensive School kennen lernen und Oxford einen Besuch abstatten konnte.

musikalischen Klängen des Akkordeonorchesters aus Hülscheid. Besonderen Anklang fand „Magic Peter“, der mit seinen Zauberkunststücken alle in seinen Bann zog und dafür heftigen Applaus erhielt.

Gentlemen's Weekend



Die Gentlemen vor Schloß Paffendorf (Rheinbraun Info-Zentrum)

Erster Gastgeberabend

Mit einem Gastgeberabend am 23. August wollte der Verein allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen unserer Gemeinde, die in den vergangenen Jahren unsere Besucher aus Bicester und dem Canton des Essarts liebevoll aufgenommen hatten, ein Dankeschön sagen. Bei französischem Wein und Käse lauschte man den

Zehn Gentlemen aus Bicester kamen zu einem Weekend (28. August - 1. September) nach Neunkirchen-Seelscheid, von wo aus sie zusammen mit ihren Gastgebern das Braunkohletagebauggebiet Hambach, die Feste Zons und das private Heimatmuseum der Familie Oberdörster in Schönenberg, Lohmar mit seiner einzigartigen Motorradsamm-

lung besuchten. Einen Tag widmeten sie dem Studium der Kölner Brauhäuser.

Den krönenden Abschluss des Wochenendes erlebten die Gentlemen im Garten der Familie Oberhäuser in Niederwennerscheid, wo bei bestem Sommerwetter eine zünftige Grillabschiedsparty gefeiert wurde.

Wanderwoche in Les Essarts

Zur deutsch-französischen Wanderwoche vom 12. bis zum 18. Oktober besuchten 20 Neunkirchen-Seelscheider den Canton des Essarts. Sie lernten unter Führung von Michel Mousset und Roland Texier die Wälder und Täler um Les Essarts, Ste. Florence, St. Martin und Ste. Cécile kennen, außerdem die Stadt Clisson, die Schlossanlage Tiffauges und die Küste der Vendée. Beim Wandern, bei Brioche und Picknick, bei Bier und Wein wurden alte Freundschaften erneuert und neue geknüpft.

Besuche

❖ Vom 29. Mai bis zum 2. Juni vertieften 13 englische Volkshochschüler aus verschiedenen Deutschkursen ihre Deutschkenntnisse in unserer Gemeinde. Elisabeth Liebig fuhr mit der Gruppe nach Düsseldorf und Zons. Die Planwagenfahrt durch das Bergische Land fand besonderen Anklang.

❖ Zum Remembrance Day am 9. November fuhren Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim sowie Anne Dallmann, Stefanie Tödte und Doris Wüstefeldt vom Partnerschaftsverein nach Bicester, um an der Kranzniederlegung und am Gottesdienst teilzunehmen.

Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am 23. Juni dankte Anne Dallmann Barbara Neumeister und Dr. Karl Günther, die nicht wieder kandidierten, für ihre engagierte Arbeit für den Partnerschaftsverein.



Auf dem Parkplatz am Ehrenmal in Seelscheid wird das Horn'sche Segelboot karnevalsfähig aufgebaut als Stand des Partnerschaftsverein

Und außerdem...

- Das Horn'sche Segelboot diente wieder als Treffpunkt an den Karnevalssumzügen in Seelscheid am 8. und in Neunkirchen am 10. Februar, wo sich die Jecken mit Getränken und Häppchen die Zeit bis zum Eintreffen des Prinzenwagens vertreiben konnten.
- Am 13. März lernten französische Offiziere in den Familien Horn, Büscher und Dr. Lütke Entrup deutsche Gastlichkeit kennen.
- Das Oxfordshire County Youth Orchestra unter Leitung von Richard

Hallam spielte am 1. September erstmals vormittags in der Sporthalle der Grundschule vor fast 500 Schülern der Jahrgänge 3 bis 10. Die klassische Musik beeindruckte die jungen Zuhörer tief. Dem Lions Club, der mit seinem Einsatz auch das Benefizkonzert am selben Abend ermöglicht hatte, gebührte der Dank des Vereins.

• 4. Oktober - German Dash Action: Valerie Pearce initiierte diese Aktion, um Sponsoren für die englische Krebshilfe-Organisation "Marie Curie Cancer Care" zu gewinnen. Sie schickte vier Gruppen Freiwilliger, ausgestattet mit je 5 engl. Pfund als Reisemittel, nach Neunkirchen-Seelscheid mit der Aufgabe, auf diesem Weg mindestens 1000 engl. Pfund an Spenden zu sammeln. Die Aktion brachte über 4000 engl. Pfund ein!

• Beim Christkindlmarkt des Kinderschutzbundes am 30. November lud der Partnerschaftsverein die Besucher wieder in seine „Bisteria“, einen weihnachtlich geschmückten Klassenraum, zu Tee und englischen Keksen ein. Die Spenden in der englischen „Telefonzelle“ wurden wieder dem Kinderschutzbund zur Verfügung gestellt.

Der Vorstand (1997)	
1. Vorsitzende	Anne Dallmann
2. Vorsitzender	Heinrich Büscher
Schatzmeister	Horst Müller
Schriftführer	Doris Wüstefeldt Henning Wüstefeldt
Pressesprecher	Werner Meng
Arbeitskreis Familie	UK: Jean Clover F: Heinrich Büscher
Arbeitskreis Kultur	UK: Stefanie Tödte F: Elfriede Fischer
Arbeitskreis Sport	UK: Sabine Nieburg F: Monika Graszynski
Arbeitskreis Schule/ Jugendaustausch	UK: Sharon Iwers F: Andrea Stedler
Kassenprüfer	Werner Pfretzschner Wolfgang Wickersheimer

25 Jahre Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid e. V. 1981 – 2006



2005.08.01

25 Jahre Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid e. V. 1981 – 2006



25 Jahre Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid e. V. 1981 – 2006



25 Jahre Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid e. V. 1981 – 2006



1998

Maiwochenende

Beim Fußballturnier während des Maiwochenendes vom 1. bis zum 3. Mai spielten neben den Mannschaften aus Bicester, dem Canton des Essarts, Neunkirchen und Seelscheid auch junge Fußballer aus Litauen und Polen mit, die freundschaftliche Kontakte zur Freiwilligen Feuerwehr Seelscheid pflegten. Neunkirchen-Seelscheid war Gastgeber und feierte gleichzeitig im Rahmen des 7. Neunkirchner Frühlingsfestes unter dem Motto „Europa zu Gast in Neunkirchen“ die Auszeichnung mit dem Europa-Diplom durch den Europarat in Straßburg.

Musik- und Folkloregruppen aus Les Essarts und Bicester waren ange-reist. Italienische und griechische Gruppen zeigten ebenfalls ihr Können.

Samstags übten erstmals fran-zösische und deutsche junge Musiker der jeweiligen Musikschulen zusam-men und gaben am Abend zur Verschwisterungsfeier gemeinsam mit jungen Engländern ein an-spruchsvolles und hervorragendes Konzert im Hause Kettwig.

Jugendaustausch

Vom 5. bis zum 15. Juli trafen sich 17 Jugendliche aus Neunkirchen-Seel-scheid und 7 junge Mädchen aus Bicester im Canton des Essarts mit ihren Gastgebern. Sie lernten sich bei sportlichen Aktivitäten kennen, besuchten das mittelalterlichen Spek-takel im „Puy du Fou“, die Insel Noirmoutier, machten eine Rallye durch Les Essarts und besichtigten das Chateau de la Grève. Am 14. Juli, dem französischen National-feiertag, gab es am Schloss von Les Essarts noch ein Feuerwerk zu sehen.

Ladies' Weekend

10 Damen aus Bicester besuchten vom 27. bis zum 31. August Neunkirchen-Seelscheid. Stefanie Tödte führte die Gruppe zunächst in das „Haus der Geschichte“ in Bonn. Samstags fand eine von Heidi Kunde

C-Jugend-Fußballturnier
um dem Pokal des Gemeindedirektors



Internationales

Mannschaften aus Bicester, Canton des Essarts, Litauen und Polen. Schwarz-Weiss Neunkirchen, TSV Seelscheid.

Der Anstoß findet Freitag, 1. Mai 1998, um 17.00 Uhr auf dem Sportplatz Neunkirchen statt. Samstag, 2. Mai 1998 ab 10.30 Uhr.

Verleihung des Europadiploms
Die Feier im Saal Kettwig in Seelscheid ab 19.30 Uhr.

organisierte Führung durch den WDR statt und nach einer Stärkung im „Früh am Dom“ ließen sich die Damen von einer Stadtführerin zwei Stunden lang Wissenswertes über Köln und seine Geschichte erzählen. Am Sonntag wanderten alle durch das Naafbachtal zum Heimatmuseum der Familie Oberdörster. Zur Be-lohnung wurde nach der Besichti-gung eine üppige „Bergische Kaffeetafel“ gereicht. Am Abend wurde im Garten der Familie Oberhäuser in Niederwennerscheid Abschied gefei-ert. Den im späteren Verlauf aus-getragenen Sängerwettstreit gegen die anwesenden Herren sollen an-geblich die Damen gewonnen haben!

Wanderwoche

Eine Wandergruppe aus dem Canton des Essarts ließ sich vom 21. bis zum 27. Juni von Elfriede Fischer

und den Gastgebern das Holzbachtal und das Naafbachtal, die Genkel-Talsperre und die „Bunte Kerk“ von Lieberhausen und das Wiedbachtal bei Kloster Ehrenstein zeigen, wo ihnen in der „Blauen Mühle“ von Jutta Heine ein ländliches Mittagessen serviert wurde; der Besichtigung der Marksburg folgte eine Boots-fahrt von Braubach zur Loreley. Zum Abschiedsfest traf man sich im Dorfhau-sen in Rengert, wo der Abend mit fröhlichen Liedern ausklang.

Besuche

❖ Vom 11. bis zum 13. September reisten 14 Köche aus Neunkirchen-Seelscheid samt „Marketen-derinnen“ und Bürgermeisterin Hei-merzheim, ihre Stellvertreterin Wal-traud Horn und Anne Dallmann, verstärkt durch 7 Franzosen aus dem Canton des Essarts, zuständig für die Weinkarte, nach Bicester. In der Küche der Cooper School wurde für 100 Personen bis 18 Uhr geschält, gerührt, gebraten, gekocht und abgeschmeckt. Bürgermeister John Hannah und andere englische Repräsentanten sowie viele weitere Gäste konnten sich davon über-zeugen, dass die internationale Zu-sammenarbeit auf dieser Ebene bestens funktionierte. Das neun-gängige Menü, die musikalische Un-termalung und der perfekte Service



Die Ladies vor dem „Haus der Geschichte“

durch die Köche sorgten für eine fröhliche Stimmung.

❖ Zur Feier des Remembrance Day (8. November) fuhren Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim mit Ehemann und Tochter sowie Anne Dallmann und Doris Wüstefeldt vom Partnerschaftsverein nach Bicester. Aus dem Canton des Essarts war ebenfalls eine Delegation, angeführt vom Bürgermeister der Gemeinde La Merlatière, angereist. Der Kranzniederlegung folgte ein Gottesdienst



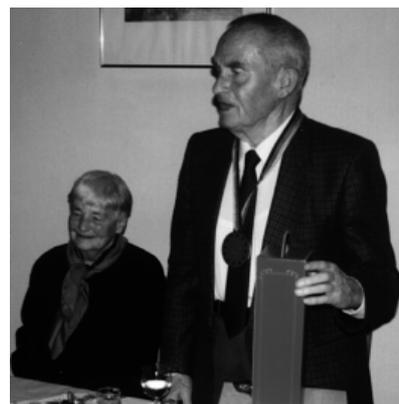
Bürgermeister Pfundner auf der Tribüne bei der Abnahme der Parade.

in der Kirche.

Und außerdem ...

• Zum Karnevalswochenende vom 8. bis 10. Februar kam dieses Jahr die Familie Grelaud aus dem Canton des Essarts in unsere Gemeinde, um die Karnevalsumzüge in Seelscheid und Neunkirchen an den Ständen des Partnerschaftsvereins mitzuerleben. Antoine Grelaud war Vizepräsident des Partnerschaftsvereins im Canton des Essarts.

Auf der Jahreshauptversammlung am 18. Dezember wurden Jean Clover und Werner Meng mit Dank aus dem Vorstand verabschiedet. Ihre Aufgabenbereiche übernahmen kommissarisch Heidi Kunde und Gerhard Iwers. Werner Meng, „Urgestein“ des Partnerschaftsvereins, erhielt für seine Arbeit aus der Hand von Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim die Europa-Medaille.



Werner Meng, General a. D., Mitbegründer des Partnerschaftsvereins und dessen Pressesprecher wird aus dem Vorstand verabschiedet!

1999

Karnevalistischer Frühschoppen

Die Neunkirchner Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß hatte am 17. Januar zu einem karnevalistischen Frühschoppen eingeladen.

Getreu dem Motto „**Europartner - optimal - feiern mit uns Karneval!**“ hatte die KG die Bürgermeister John Hannah aus Bicester und Daniel Reverseau aus dem Canton des Essarts eingeladen.

Zu den Klängen des Wolperather Tambour Corps marschierten drei Prinzen, Bauer und Jungfrau herein. In den Kostümen der Prinzen steckten Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim sowie John Hannah und Daniel Reverseau. Begleitet wurden sie von Jungfrau Waltraud (Horn, stv. Bürgermeisterin) und Bauer Peter (Pfundner, stv. Bürgermeister). Nach den obligatorischen Ordensverleihungen wurde das „Fünfgestirn“ inthronisiert. Un-



John Hannah, Robert Helten, Susanne Heimerzheim, Waltraud Horn und Daniel Reverseau

sere beiden ausländischen Gastprinzen nahmen alle Huldigungen entgegen, so als ob sie nie etwas anderes gelernt hätten. Sowohl John Hannah in Begleitung von Diane Pettifer als auch Daniel Reverseau und seine Frau Monique (sie waren erstmals in Neunkirchen) hatten nach dieser Erfahrung ein großes

Problem. Wie sollten sie zu Hause ihren Leuten dieses erklären: Karneval, „Fünfgestirn“, rheinischer Frohsinn?

Maiwochenende

Zum Maiwochenende vom 30. April bis zum 3. Mai brachen Gemeindevorstand Rolf Stapmanns, die stell-

vertretende Bürgermeisterin Waltraud Horn, eine Jugendfußballmannschaft aus Spielern von Schwarz-Weiß Neunkirchen und dem TSV Seelscheid mit ihren Trainern und Mitglieder und Freunde des Partnerschaftsvereins nach Bicester auf. Unsere Gastgeber boten ein abwechslungsreiches Programm an, beginnend mit einem Quizabend. Es folgte das Fußballturnier am Samstag, wobei der Pokal des Gemeindedirektors von den Engländern gewonnen wurde, und eine Einladung zum Besuch von Bicester Village. Mit Barn Dance und der Siegerehrung klang das Wochenende aus.



Viele Gäste und eine super Stimmung beim Millenniumsgrillfest

Jugendaustausch

Vom 21. bis zum 31. Juli trafen sich Jugendliche der drei Nationen in Neunkirchen-Seelscheid. Neben einem Minigolf-Turnier in Much, dem Besuch des Drachenfelses und einer Führung durch die Studios des WDR in Köln hatten Sharon Iwers und Andrea Stedler noch etwas ganz Besonderes organisiert: einen musikalischen Workshop. Unter der Leitung von Jochen Faßbender lernten die Mädchen und Jungen Klangobjekte und neuartige Musikinstrumente kennen und spielen. Das Konzert am Abend wurde mit viel Staunen und Beifall honoriert.

fortgesetzt mit der Oxford College Tour, führte danach zum Museum für Dampflokomotiven und ins Heritage Motor Centre. Den Abschied feierten alle bei Gastgeber Don Barden.



Die Gentlemen aus Deutschland mit Tom Williams



Frauke und Heinz Rettberg, Frau Stude und Henning Wüstefeldt beim Picknick

Millenniumsgrillfest

Am 21. August bedankte sich der Partnerschaftsverein bei Gastgebern, Mitgliedern, Freunden und Förderern mit einem Grillfest auf dem Dorfplatz in Eischeid, zu dem auch Gäste aus Bicester und dem Canton des Essarts angereist waren. Hans Heimerzheim hatte ein Medley über die Aktivitäten des vergangenen Jahres gedichtet und trug es mit Unterstützung der Vorstandsmitglieder vor.

Canton des Essarts. Die von Michel Mousset vorbereiteten Wanderungen führten nicht nur durch unsere Partnergemeinde, sondern auch zur Usine des Eaux de la Bultière an der gleichnamigen Trinkwassertalsperre, ins Tal der Sèvre Nantaise, zur Insel Noirmoutier und zum Mont des Alouettes. Der Abschluss dieser wunderschönen, aber auch anstrengenden Woche wurde im

Wanderwoche

Unter der Leitung von Elfriede Fischer fuhr eine Gruppe aus Neunkirchen-Seelscheid vom 3. bis zum 9. Oktober zum Wandern in den



Deutsch-französische Wandergruppe vor der Kirche in Les Essarts

Gentlemen's Weekend

Für das Wochenende vom 26. bis zum 30. August fuhren 10 Herren aus Neunkirchen-Seelscheid zum Gentlemen's Weekend nach Bicester. Das Programm begann mit einem Besuch des Kontrollzentrums der Thames Valley Police, wurde

Festsaal von Ste. Cécile gefeiert.

Jahreshauptversammlung

Am 5. August wurde ein neuer Vorstand gewählt:

Der Vorstand (1999)	
1. Vorsitzende	Anne Dallmann
2. Vorsitzender	Heinrich Büscher
Schatzmeister	Horst Müller
Koordinator Fördermittel	Wilfried Tödt
Schriftführer	Doris Wüstefeldt Henning Wüstefeldt
Pressesprecher	Gerhard Iwers
Arbeitskreis Familie	UK: Heidi Kunde F: Heinrich Büscher
Arbeitskreis Kultur	UK: Stefanie Tödt F: Elfriede Fischer
Arbeitskreis Sport	UK: Sabine Nieburg F: Monika Graszynski
Arbeitskreis Schule/Jugendaustausch	UK: Sharon Iwers F: Andrea Stedler
Kassenprüfer	Volker Overbeck Wolfgang Wickersheimer

Anne Dallmann dankte den anwesenden Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. Den besonderen Dank des Partnerschaftsvereins richtete sie an die Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim und Gemeindedirektor Rolf Stapmanns, die den Partnerschaftsverein bisher vorbehaltlos im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei seinen partnerschaftlichen Aktionen unterstützt hatten.

Besuche

❖ Ende August (27. – 29.) empfingen die „Alten Herren“ von Schwarz-Weiß Neunkirchen Fußballer der Thames Valley Police zu Gegenbesuch und Freundschaftsspiel. Andy Rymer leitete diese Mannschaft. Neben dem Sport besuchte man Köln und machte noch einen Abstecher zum Stadtfest in Siegburg.

Die Gäste und der Partnerschaftsverein dankten den Organisatoren Max Thaller und Karl-Heinz Blau sowie ihren Helferinnen und Helfern vom Fußballverein vielmals für ein gelungenes Wochenende.

❖ Der Partnerschaftsverein assistierte erfolgreich bei Organisation und Durchführung einer Konzertreise des Quartett-Vereins Eischeid nach Bicester. In der anglikanischen Kirche sang er nach kurzer Probe mit einem gemischten Chor aus Bicester. Die Kirchgänger waren begeistert. Belohnt wurde der Einsatz mit einer kleinen Feier in der Church Hall. Am Sonntag wurde dann zum konfessionellen Ausgleich in der katholischen Kirche gesungen. Es folgte ein Empfang im „Garth“ durch den Bürgermeister. Die Besichtigung Oxfords und eine Stadtrundfahrt in London rundeten diese Tage vom 30. Oktober bis zum 1. November ab. Die Teilnehmer waren trotz der anfänglichen Odyssee von diesem Wochenende begeistert.

❖ An der Gedenkzeremonie am Remembrance Day (14. November)

nahmen stv. Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim sowie Anne Dallmann, Heinrich Büscher und Doris Wüstefeldt als Vertreter des Partnerschaftsvereins teil.

Und außerdem...

- Der Partnerschaftsverein bot an seinen Ständen bei den Karnevalsumzügen in Seelscheid am 27. Februar und in Neunkirchen am 1. März wieder Getränke und einen kleinen Imbiss an.

- Am 17. Oktober nahmen Vertreter des Vereins am Euromeeting im Rahmen des Rheinischen Herbstes in Hennef teil.

- Klaus Päkel stellte am 19. November in der Galerie Sattelgut in Pinn seinen Kalender „Jumelage/Partnerschaft mit dem Canton des Essarts“ vor.

- Die „Bisteria“ auf dem Christkindmarkt am 28. November lud ein zu einer Ruhepause bei Tee und Gebäck. Wie jedes Jahr wurden die Spenden an den Kinderschutzbund übergeben.

- Auf der letzten Sitzung des Partnerschaftsvereins gab Bürgermeister Meng bekannt, dass sich drei polnische Gemeinden um eine Partnerschaft bewerben.

2000

Erste Kontakte mit Czernichów

Vom 15. bis zum 20. März reisten 6 Vertreter des Partnerschaftsvereins (Anne Dallmann, Heinrich Büscher, Horst Müller, Johanna Jójko, Hubert Noszczyk und Gerhard Iwers) im Auftrag des Gemeinderates nach Polen, um die Gemeinden Czernichów und Piwniczna kennenzulernen. Beide Gemeinden hatten sich um eine Partnerschaft mit Neunkirchen-Seelscheid beworben. Am Morgen des 16. März war der Gemeinderat in Czernichów versammelt. Bürgermeister Adam Kos und



Gemeinsames Essen mit Bürgermeister Kos und Vertretern des Gemeinderates Czernichów

Vertreter des Partnerschaftsvereins Neunkirchen-Seelscheid stellten die Gemeinden mit ihren Einrichtungen vor. Außerdem wurden Funktionen und Zielsetzungen des Vereins erläutert, bevor man zu einer Führung durch Czernichów aufbrach. Es zeigte sich, dass Czernichów und Neunkirchen-Seelscheid viele Gemeinsamkeiten haben, die eine erfolgreiche Partnerschaft ermöglichen. Mit einem „Bunten Abend“, bei dem Vertreter der vielen Vereine, der Kirche, der Schulen und Mitglieder des Gemeinderates anwesend waren, endete dieser erste Besuch. In Piwniczna wurde schnell klar, dass man dort weniger eine Partnerschaft als vielmehr Investoren suchte. Die Vertreter des Partnerschaftsvereins beschlossen einstimmig, Czernichów für die Verschwisterung zu empfehlen.

Eine Delegation aus Czernichów kam vom 18. bis zum 21. Mai nach Neunkirchen-Seelscheid und wurde von Bürgermeister Helmut Meng und Anne Dallmann herzlich begrüßt. Bei einer Rundfahrt lernte die Gruppe unsere Gemeinde kennen. Am Abend, zu dem die Freiwillige Feuerwehr Neunkirchen-Seelscheid eingeladen hatte, bahnten sich erste Kontakte zwischen den Vertretern der Freiwilligen Feuerwehren an. Am folgenden Tag wurde Köln mit Dom und Altstadt gezeigt. Inzwischen waren auch der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Christian Violleau und seine Stellvertreterin Nathalie Hammad mit ihren Partnern aus dem Canton des Essarts eingetroffen, um die Delegation aus Czernichów kennenzulernen. Der Kochclub „Schlemmerfreunde“ mit Horst Müller hatte für die Feier am Abend ein mehrgängiges Menü vorbereitet.

Pater Altepost zelebrierte am Sonntag eine teilweise zweisprachige Messe. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurden die Franzosen verabschiedet. Die Gäste aus Czernichów verbrachten den Abend bei ihren Gastgebern.

Es blieb festzustellen, dass Interesse besteht oder geweckt wurde, eine Partnerschaft mit Czernichów einzugehen.

Die polnischen Gäste mit ihren deutschen Gastgebern im Treppenhaus der Grundschule Neunkirchen



Aufgrund der zu erwartenden besonderen sprachlichen Probleme stellten sich Heinrich Jojko, Johanna Jojko, Christa Klütsch, Hubert Kornath, Hubert Noszczyk und Dr. Adam Zaboklicki als Dolmetscher zur Verfügung und waren uns in der Folgezeit eine große Hilfe.

Für die geplante Zusammenarbeit mit der Gemeinde Czernichów wurden folgende Arbeitskreise zunächst kommissarisch besetzt:

Vorstandserweiterung Polen	
Arbeitskreis Familie	PL: Johanna Jojko Hubert Kornath
Arbeitskreis Kultur	PL: Christa Klütsch Angelika Noszczyk
Arbeitskreis Sport	PL: Ewa Brésniowski Dr. Adam Zaboklicki
Arbeitskreis Schule/ Jugendaustausch	PL: Jürgen Groening Hubert Noszczyk
Jugendfeuerwehr	PL: Heinrich Jojko

Maiwochenende

Zum Maiwochenende vom 28. April bis zum 1. Mai trafen sich die drei Partner im Canton des Essarts. Bürgermeister Helmut Meng und Mitglieder und Freunde des Partnerschaftsvereins brachen nach St. Martin-des-Noyers auf zusammen

mit der C-Jugend von Schwarz-Weiß Neunkirchen, die von ihrem Trainer Klaus Hirtsiefer und Monika Graszynski vom Partnerschaftsverein betreut wurden. Ein Ausflug an die Atlantikküste, das Fußballturnier um den Pokal des Bürgermeisters und die Geburtstagsfeier am Abend boten viel Abwechslung. Die Vertreter der Partnerschaftsvereine führten eine gemeinsame Vorstandssitzung durch, um Informationen auszutauschen, Probleme zu besprechen und Planungen vorzuschlagen.

Jugendaustausch

Der Jugendaustausch fand vom 1. bis zum 11. August in Bicester statt. 12 Mädchen und 8 Jungen fuhren begleitet von Sharon Iwers und Andrea Stedler in unsere Partnergemeinde nach England. Leider gab es bei der Suche nach Gastgebern sehr große Schwierigkeiten, so dass die Franzosen unter Protest den Austausch absagten, was uns sehr leid tat. Neben einem Besuch in Oxford, sportlichen Aktivitäten, einem Badetag am Atlantik, der Schatzsuche in Bicester und dem Besuch des Black Country Museums

war auch das Wochenende in den Familien ein tolles Erlebnis.

Jahreshauptversammlung

Zur Sommerzeitendwanderung am 28. Oktober fanden sich 30 Teilnehmer ein. Von Eiseid führte der Weg an der Kapelle in Beiert vorbei zur Burg Herrenstein und über Winterscheid und Ohmerath zurück zum Ausgangspunkt.

Im Anschluss an die Wanderung fand im Gasthaus Herchenbach die Jahreshauptversammlung statt.

Die Beschränkung in der Vereinsatzung auf zwei Partnerschaften wurde aufgehoben.

Besuche

❖ Zu Gesprächen mit Town Council und Town Clerk besuchte Bürgermeister Meng in Begleitung von Anne Dallmann und Horst Müller vom 29. September bis zum 2. Oktober

Bicester.

❖ Zum Remembrance Day am Wochenende vom 10. bis zum 13. November fuhren die stv. Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim mit ihren Töchtern, Anne Dallmann, Heinrich Büscher, Doris Wüstefeldt, Heidi und Klaus Kunde. Sie nahmen an der Gedenkzeremonie mit Kranzniederlegung teil. Außerdem fand eine gemeinsame Vorstandssitzung mit Vertretern aus dem Canton des Essarts, Bicester und Neunkirchen-Seelscheid statt, auf der die Probleme, die im Zusammenhang mit dem Jugendaustausch 2000 entstanden waren, erörtert wurden.

Und außerdem...

• Der Partnerschaftsverein war am 4. und 6. März mit seinen Ständen bei den Karnevalszügen vertreten, um mit Freunden, Interessierten und anderen Umzugsbesuchern ein kühles Kölsch, Cola oder Wasser zu

trinken und über Zielsetzung und Vorhaben des Partnerschaftsvereins zu informieren.

• Auf der Vorstandssitzung vom 8. Mai übernahm Helmut Poziomek den Arbeitskreis „Familie Frankreich“ von Heinrich Büscher.

• Auf der EXPO 2000 in Hannover wurde im Pavillon des United Kingdom auf einer großen Tafel auch unsere Partnerschaft mit Bicester aufgeführt.

• Zur Unterstützung des Kinderschutzbundes bot der Partnerschaftsverein am 3. Dezember mit seiner „Bisteria“ wieder einen Ort zum Verschnaufen und Tee Trinken. Dazu gab es Kostproben englischen Gebäcks. Die Spenden füllten die englische Telefonzelle (unser Spendenschwein) zwar nicht ganz, jedoch konnten über 160 DM an den Kinderschutzbund übergeben werden.

2001

Maiwochenende und Verschwisterungsfeier mit Czernichów

Zur Feier der Jahrestage der Partnerschaften mit Bicester und den acht Gemeinden des Canton des Essarts sowie der Verschwisterung mit Czernichów fand sich am Abend des 5. Mai in der Sporthalle der Grundschule in Neunkirchen eine illustre Schar von Gästen ein, darunter die Abgeordnete des Europaparlamentes, Frau Hieronymi, der Bundestagsabgeordnete, Herr Göllner, der Handelsrat der polnischen Botschaft, Herr Dr. Kostecki, die Bürgermeisterin von Bicester, Frau Pickford, der Conseiller Général de la Vendée, Herr de Villiers, der Vizelandrat des Rhein-Sieg-Kreises, Herr Tüttenberg, Herr Dr. Lütke Entrup für die Deutsch-Französische Gesellschaft und Herr Schumacher für die Deutsch-Polnische Gesellschaft im Rhein-Sieg-Kreis e. V, die sich im Laufe des Abends in das Goldene Buch unserer Gemeinde eintrugen. Bürgermeister Meng begrüßte sie und fünfhundert weitere Gäste, - alte und neue Freunde aus Bicester, dem Canton des Essarts



Bürgermeister Kos und Bürgermeister Meng unterzeichnen die Verschwisterungsurkunde

und der Gemeinde Czernichów mit ihren Gastgebern aus Neunkirchen-Seelscheid. Umrahmt von musikalischen Darbietungen des Tambour Corps Wolperath, einer Kapelle aus Czernichów und Chören aus Les Essarts und Seelscheid (St. Georg), unterzeichneten Bürgermeister Kos für die Gemeinde Czernichów und Bürgermeister Meng die Verschwisterungsurkunde. Tauf-, Paten- und Geburtstagsgeschenke und Gratulationen wurden ausgetauscht und das neue Partnerschaftsschild, das bald

danach an den Zufahrtsstraßen der Gemeinde stand, enthüllt. Im Laufe des Tages hatten bereits auf dem Sportplatz in Seelscheid C-Jugendmannschaften aus Bicester, Les Essarts, Seelscheid und Neunkirchen im Fußballturnier den Gewinner des Wanderpokals des Bürgermeisters ermittelt:

er wanderte nach Neunkirchen.

Der Sonntag - Europatag - begann für viele mit einem gemeinsamen deutsch/polnischen Gottesdienst in

der katholischen Kirche in Neunkirchen. Der französische Chor unterstützte derweilen in Seelscheid den dortigen Gottesdienst. Während der Eröffnungszeremonie des Frühlingstages der Werbegemeinschaft Neunkirchen e. V. wurden noch einmal symbolisch die Verschwisterungsurkunden unterzeichnet. In einem Pavillon direkt an der Kirche präsentierte sich Neunkirchen-Seelscheids neue Partnergemeinde Czernichów mit Pröbchen polnischer Wurst, Käse und Getränken. Nebenan konnte das mitgebrachte Segelflugzeug von der Segelflugschule Czernichów bestaunt werden. Auf der anderen Seite des Pavillons warben die Franzosen aus dem Canton des Essarts mit Informationsmaterial für ihre Ferienregion, die Vendée. Der französische Chor hatte im Rahmenprogramm der Werbegemeinschaft noch einen Auftritt auf der Bühne. Auch die polnische Kapelle überzeugte die Zuschauer und -hörer von ihrem Können. Dass das Wochenende allen viel Spaß gebracht hatte, zeigten die langen Abschiedszeremonien mit Gesang und Tanz.

Jugendaustausch

30 Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Czernichów besuchten vom 25. Juni bis 5. Juli Neunkirchen-Seelscheid, um hier erste Kontakte mit Jugendlichen der hiesigen Freiwilligen Feuerwehren zu knüpfen.

An allen Schultagen begann das Tagespensum mit Deutschunterricht. Danach fanden die unterschiedlichsten Aktionen statt, z. B. Besuch des Hallenbades, Sightseeing Tour durch die Gemeinde und Vorführungen der Freiwilligen Feuerwehr, ein Ausflug nach Köln mit Besichtigung des Doms und Einkaufsbummel. Eine Wanderung zur Horbacher Mühle mit einer Führung und Einweisung in den Arbeitsbereich des Müllers bildete einen Kontrast zur am Vortag erlebten Großstadt. Schloss Homburg, die Wiehler Tropfsteinhöhle, Stadtmuseum, Kreishaus Siegburg, „Haus der Geschichte“ in Bonn und Jugend-Werkstatt „Fabrik“ waren weitere Anlaufpunkte. Die Freiwilligen Feuerwehren erklärten



Die deutsch-französische Wandergruppe am Marktplatzbrunnen in Morsbach

und demonstrierten Ihre Fahrzeuge und Gerätschaften für die unterschiedlichsten Hilfeinsätze. Die Feuerwehr der Kreisstadt Siegburg demonstrierte die Möglichkeiten einer Berufsfeuerwehr. Ein Entspannungstag im „Phantasialand“ war für die Jugendlichen sicherlich ein Highlight und Kontrapunkt zu den vorangegangenen kulturellen Aktionen. Am letzten Tag fertigten die Jugendlichen eine Collage zur Erinnerung an den Aufenthalt in Neunkirchen-Seelscheid an und feierten Abschied mit Gasteltern und Gästen am Eischeider Dorfplatz.

19 Mädchen und Jungen aus Neunkirchen-Seelscheid und 10 Jugendliche aus Bicester verbrachten die Tage vom 23. bis zum 31. Juli in der Vendée. Im Park „Pierre Brune“ in Mervent konnten ausgefallene Sachen wie „eiernde Fahrräder“ oder „ovale Karussells“ bewundert und ausprobiert werden; die Insel Noirmoutier bot Gelegenheit zum Baden und Strandwandern. Im „Parc Futuroscope“ ließ man sich von fantasievollen, futuristischen Gebäuden und Attraktionen begeistern. Nach einem Wochenende in den Gastgeberfamilien waren am letzten Tag Geschick und Ehrgeiz bei Fußball, Basketball, Tischtennis und Schwimmen gefordert. Mit einer Disco am Abend wurden die jungen Gäste verabschiedet.

Wanderwoche

Zu ausgedehnten Wanderungen in der Woche vom 9. bis 15. Juli wurden in Haus und Garten von Elfriede und

Albert Fischer 23 Gäste aus dem Canton des Essarts von ihren Gastgebern empfangen.

Der Sieg-Höhen-Weg bei Dattenfeld mit seinem „Siegtdalom“, eine Wanderung in der Eifel bei Mayen zum Schloss Bürresheim und eine „Reise“ von Lichtenberg über Rom nach Morsbach mit seiner aus dem 12. Jahrhundert stammenden Basilika und zurück führte die Franzosen in die reizvollen Landschaften unserer weiteren Umgebung. Eine Stadtrallye in Köln forderte nicht so sehr die Ausdauer der Teilnehmer als vielmehr die Findigkeit heraus; sie endete bei Essen und Kölsch im Gaffelhaus am Altermarkt. Nach einer kleinen Runde durch das Wendbachtal endete die Woche mit einer feucht-fröhlichen Abschiedsparty.

Gentlemen's Weekend

Zum Wochenende vom 23. bis 27. August wurden die Gentlemen aus Bicester auf dem Flughafen Köln-Bonn von ihren Gastgebern empfangen.

Bereits um 9 Uhr früh am Freitag war eine Führung durch das „Haus der Geschichte“ gebucht. Anschließend fuhr die Gruppe über Königswinter am Rheinufer entlang, vorbei an den Brückenpfeilern der „Brücke von Remagen“ und mit einem Abstecher ins Stadtzentrum von Linz nach Braubach zu Mittagessen und Besichtigung der Marksburg. Am Samstag standen eine Führung durch die Studios des WDR und ein

Besuch der Dachterrasse des Gebäudes mit ihrem fantastischen Blick auf den Dom und über die Stadt Köln auf dem Programm, dann folgte die „Kölsch-Tour“, ein geführter Rundgang, der als roten Faden die Biertradition Kölns hat und damit verschiedene Sehenswürdigkeiten verknüpft. Die Tour war so trocken, dass erst nach mehrmaligem Protest im „Päffgen“ die Theorie in die Praxis umgesetzt werden konnte. Doch die spätere Einkehr in „Peters Brauhaus“ ließ die vorangegangenen Strapazen schnell vergessen. Am Sonntag wanderte man zum Heimatmuseum der Familie Oberdörster in Schönenberg. Das Museum, die Zündapp-Sammlung und die „Bergische Kaffeetafel“ waren den weiten Fußweg wert. Am Abend traf man sich zu einem Review-Meeting bei Familie Stauf und kam zu dem Ergebnis, frei nach H. Rosenthal, „das war Spitze“.



Die Gentlemen lauschen den Ausführungen der Touristenführerin auf der Kölsch-Tour - wann gibt's etwas zum Probieren?

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand (2001)	
1. Vorsitzende	Anne Dallmann
2. Vorsitzender	Dr. Adam Zaboklicki
Schatzmeister	Horst Müller
Koordinator Fördermittel	Wilfried Tödte
Schriftführer	Doris Wüstefeldt Henning Wüstefeldt
Pressesprecher	Gerhard Iwers
Arbeitskreis Familie	UK: Heidi Kunde F: Helmut Poziomek PL: Johanna Jojko Hubert Komath
Arbeitskreis Kultur	UK: Stefanie Tödte F: Elfriede Fischer PL: Christa Klütsch Angelika Noszczyk
Arbeitskreis Sport	UK: Sabine Nieburg F: Monika Graszynski PL: Ewa Brésniowski Dr. Adam Zaboklicki
Arbeitskreis Schule/ Jugendaustausch	UK: Sharon Iwers F: Andrea Stedler PL: Jürgen Groening Hubert Noszczyk
Jugendfeuerwehr	Heinrich Jojko
Kassenprüfer	Volker Overbeck Wolfgang Wickersheimer

Auf der Jahreshauptversammlung am 12. Juni im Saal des Gasthauses Herchenbach in Eiseheid verabschiedete Anne Dallmann mit großem Dank für seine kooperative, aktive

und gewinnbringende Zusammenarbeit den zweiten Vorsitzenden Heinrich Büscher, der sich nicht wieder zur Wahl stellte, aus dem Vorstand. Für ihn wurde Dr. Adam Zaboklicki gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder und die Kassenprüfer wurden wiedergewählt.

Besuche

❖ Dass Les Essarts eine Reise wert ist, davon überzeugten sich an dem Wochenende vom 25. bis 27. Mai die Damen der Basketballabteilung des Turnvereins. Sie waren der Einladung zu einem Basketballvergleich gefolgt. Von Zurückhaltung, die normalerweise ein Gast ausübt, war bei dem Turnier nichts zu spüren. Les Essarts wurde deutlich geschlagen.

❖ Bei einem Treffen der Vorstände aus Neunkirchen-Seelscheid und Bicester in der Zeit vom 26. bis zum 29. Juli wurde in Les Essarts mit dem dortigen Vorstand beschlossen, den Jugendaustausch wieder auf volle 14 Tage zu planen. Die Anzahl der Teilnehmer pro Nation sollte bei max 20 Jugendlichen bleiben.

❖ Silvie Coutanceau aus Dompierr-sur-Yon, Mitglied des dortigen Gemeinderates und des Vorstandes des Partnerschaftsvereins, und ihr Ehemann zeigten sich hochofren, an der Proklamation des Dreigestirns Neunkirchen am 9. November teilnehmen zu können, zumal Bürgermeister Meng ihnen den Karnevals-

orden der Gemeinde überreichte.

❖ Zum Remembrance Day (11. November) reisten die stv. Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim, Anne Dallmann, Doris Wüstefeldt und Heidi und Klaus Kunde nach Bicester, um die Anteilnahme unserer Gemeinde an diesem Gedenktag zu erweisen.

Und außerdem...

• In der Vorstandssitzung vom 9. Januar übernahm Margarete Helbig die Leitung des Arbeitskreises „Jugendaustausch Frankreich“.

• Am Samstag, dem 24. Februar, am Ehrenmal in Seelscheid und am Montag, dem 26., an der katholischen Kirche in Neunkirchen wurde wie in jedem Jahr das „Horn'sche Segelboot“ am Weg der Karnevalsumzüge aufgebaut. Für die Jecken gab es Käse, Kölsch und Informationen

• Im Rahmen einer öffentlichen Vorstandssitzung am 6. März würdigte Bürgermeister Meng in einer kurzen Ansprache das 20-jährige Bestehen des Partnerschaftsvereins, dankte für seine Arbeit und wünschte ein ebenso erfolgreiches Wirken für die Zukunft.

• Am 31. August gab das Oxfordshire County Youth Orchestra vor großem Publikum ein Benefizkonzert in der Sporthalle der Grundschule in Neunkirchen, das wieder der Lions Club Neunkirchen-Seelscheid organisiert hatte.



2001 – 20 Jahre Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid e. V. - der aktive Vorstand

•Dauerregen hatte Schlimmstes befürchten lassen, doch am 27. Oktober setzte zum Start der Sommerzeitendwanderung der Regen aus. Spontan entschloss man sich, anstatt durch das feuchte Naafbachtal um Wahlen und Rengert herum auf dem

trockenen „Seelscheider Höhenrundweg“ zu gehen. Flotten Schrittes wurde die 8 km lange Schleife in Rekordzeit zurückgelegt, denn es wartete eine „Überraschungskaffeetafel“ für das Geburtstagskind Anne Dallmann. Bevor man über Kaffee

und Kuchen herfiel, gab es ein lautstarkes Ständchen und ein kleines Geburtstagsgeschenk mit großer Wirkung für Vorstandssitzungen: eine kleine Glocke.

• Auch am letzten Christkindmarkt des Kinderschutzbundes nahm der Partnerschaftsverein mit seiner „Bisteria“ teil. Der Betrag, den die Besucher für die kostenlose Bewirtung mit Tee und englischen Keksen spendeten, wurde wie immer dem Kinderschutzbund überreicht. Neben Freunden aus Bicester war zum ersten Mal der im Mai neu gewählte Bürgermeister, Lawrie Stratford, mit seiner Frau in unsere Gemeinde gekommen, um sie kennenzulernen.

2002

Verschwisterungsfeier in Czernichów

Mit Blaulicht fuhr am 4. Juli der Neunkirchen-Seelscheider Konvoi, ein Feuerwehrwagen und zwei Busse, in Międzybrodzie Bialskie ein, wo die neuen Partner bereits vom Bürgermeister, Gemeinderäten, dem Dekan, Lehrern, Schülern, Bürgern und einer Blaskapelle erwartet wurden. Bürgermeister Adam Kos hieß alle Gäste auf das Herzlichste willkommen

Das offizielle Programm begann am Nachmittag mit einer Busfahrt in die Berge und einer Gondelfahrt auf den Szyndzielnia (1026 m). Von der Gondel aus konnte man die große Nachbarstadt Bielsko-Biała überblicken, das nächste Ziel der Busfahrt. Das Abendessen wurde auf dem Campingplatz am See von Międzybrodzie eingenommen. Für die musikalische Untermalung sorgte der Frauenchor der Gemeinde. Der nächste Vormittag konnte individuell gestaltet werden. Besonderen Zulauf fand der Flugplatz, da von hier Rundflüge stattfanden. Andere machten eine Bootsfahrt oder besuchten das Elektrizitätswerk. Am Nachmittag eröffnete Bürgermeister Kos die „Tage des Meeres“, in vielen Städten und Gemeinden Polens an diesem Wochenende begangenen Festtage,



Bürgermeister Kos begrüßt die Besucher aus Neunkirchen. - rechts Hubert Noszczyck, links Bürgermeister Meng, im Hintergrund die Schüler des Gymnasiums in Czernichów

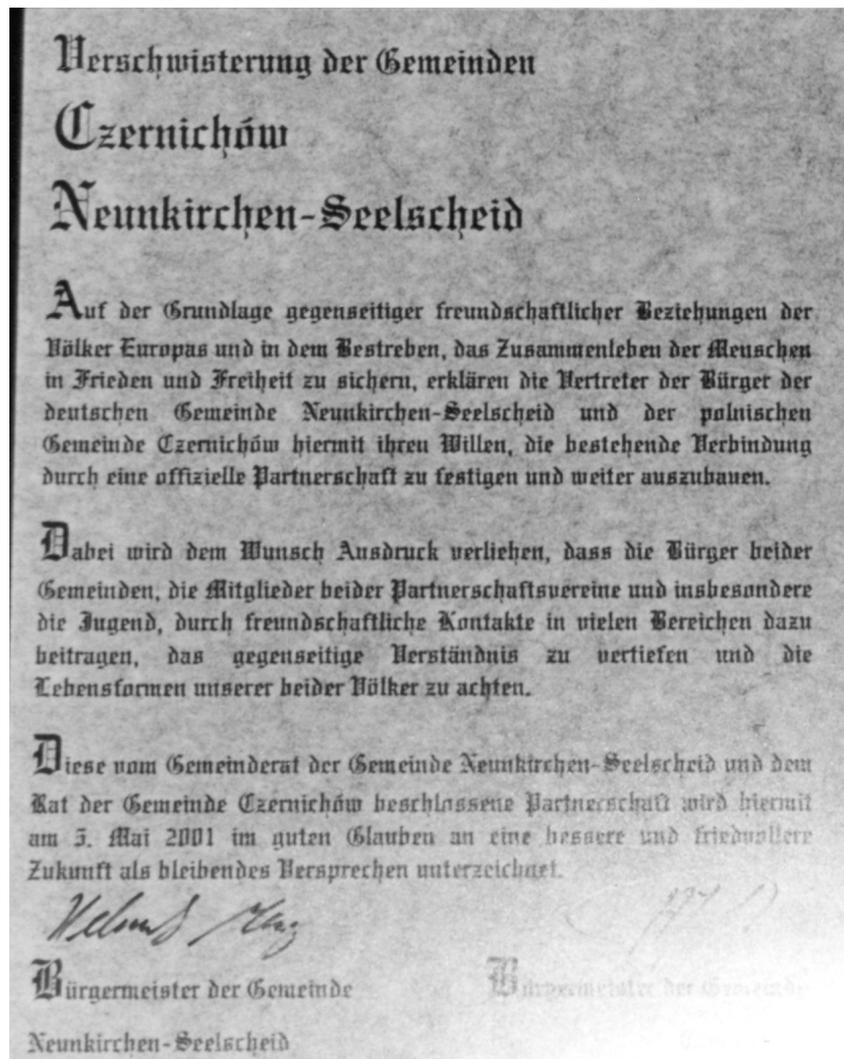
mit Siegerehrungen und Auszeichnungen der Gewinner verschiedener Wettbewerbe sowie anderer verdienter Bürger. Dann unterschrieben die Bürgermeister die Verschwisterungs-urkunde. Adam Kos wies noch einmal auf den Text der an der Bühne ausgestellten Urkunde hin und forderte alle Besucher des Festes auf, den Text zu lesen und zu verinnerlichen. In seiner Ansprache bedankte sich Bürgermeister Meng für die herzliche Aufnahme und betonte die Freundschaft, die seit der Verschwisterung in Neunkirchen-Seelscheid vor einem Jahr ent-

standen und im Wachsen begriffen ist. Anne Dallmann wies in ihrer Ansprache darauf hin, dass zur Erreichung des gemeinsamen Ziels, ein einiges Europa, die Mithilfe eines Jeden erforderlich ist. „Wir dürfen nicht nachlassen in den Anstrengungen dieses Ziel zu erreichen, auch wenn es gilt, neue Wege zu beschreiten und neue Ideen zu entwickeln“. Nach dem offiziellen Teil begann der gemütliche Abend mit Tanz, Vorführungen, Essen und Trinken. Ein riesiges Feuerwerk beschloss einen schönen und erfolgreichen Tag.

Am Sonntag fand während eines ökumenischen Gottesdienstes die Segnung eines neuen Einsatzfahrzeuges der Feuerwehr statt. Danach folgten die Paradeaufstellung der beteiligten Feuerwehren, Überreichung von Orden und Ehrenzeichen, dann Inmarschsetzung des Feuerwehrfahrzeugkonvois mit Blaulicht und Sirene, angeführt von einem Pferdegespann, das einen antiken Pumpenwagen zog. Nach dem Mittagessen wurde dann die lange Rückfahrt angetreten; der Feuerwehrwagen blieb in Czernichów.

Maiwochenende

Gemeinsam mit dem Bürgermeister und dem Vorstand des Partnerschaftsvereins reisten zum Wochenende vom 3. bis 6. Mai viele langjährige Freunde der Partnerschaft, wie ehemalige Bürgermeister, Gemeinderäte, Vorstandsmitglieder und Fußballer, die vor 20 Jahren erstmalig gegen Bicester gespielt hatten und eine C-Jugendmannschaft des FSV Schwarz-Weiß Neunkirchen-Seelscheid sowie eine fünfköpfige Delegation aus Czernichów nach Bicester, wo im Laufe des Tages auch die französischen Gäste eintrafen. Bei der „Wiederauflage des Fußballspiels von 1982“ am Abend stritten die nun „älteren Herren“ - einige hatten seit damals kaum mehr Fußball gespielt - wacker um den Ball, mussten aber dem eingespielten Team aus Bicester den Sieg überlassen. Am Samstag spielten dann die Jugendmannschaften um den Pokal des „Bürgermeisters von Neunkirchen-Seelscheid“. Unsere Mannschaft schlug sich wacker und errang den 2. Platz. Die Siegerehrung durch die Bürgermeister Stratford und Meng fand direkt im Anschluss an das Turnier statt. Zwischenzeitlich waren auch alle diejenigen eingetroffen, die Oxford einen Besuch abgestattet hatten. Abends trafen sich die jungen Fußballer wieder im Stadion des Bicester Town Football Club zur Disco. Für die Erwachsenen war Barn Dance angesagt. Nach Tanz und Schmaus fanden die Ansprachen



zur 20-jährigen Partnerschaft zwischen Bicester und Neunkirchen-Seelscheid statt. Die Bürgermeister der Partnergemeinden und die Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine würdigten dieses Jubiläum mit Worten und Geschenken.

Am Sonntagnachmittag, nach einem ökumenischen Open Air Gottesdienst, hatten dann Town Mayor Stratford und Gattin zu einem Empfang im „Garth“ mit Tee, Scones und Stücken einer großen Geburtstagsstorte, in deren Zuckerguss die Wappen von Bicester, dem Canton des Essarts und Neunkirchen-Seelscheid eingearbeitet waren, eingeladen.

Am frühen Abend fuhren die französischen Gäste zurück. Die Abfahrt der deutschen Busse war für Montag früh geplant, so dass der Tag noch mit einem gemütlichen Umtrunk im „Littlebury Hotel“ beschlossen werden konnte.

Jugendaustausch

20 französische und 8 englische Jugendliche waren vom 19. Juli bis zum 2. August in Neunkirchen-Seelscheid, um „Brücken für Europa“ zu bauen. Der Montag wurde von den insgesamt 50 Jugendlichen, die in acht gemischte Gruppen für einige an den folgenden Tagen geplante Wettbewerbe eingeteilt waren, im Vogelpark Eckenhagen, der Dienstag mit einer Stadtwanderung, Shopping und Schwimmen im Oktopus in Siegburg, der Mittwoch auf dem Sportplatz in Seelscheid bei einer Spaßolympiade im Dauerregen und der Donnerstag in Köln, wo zuerst eine Führung durch die Studios des WDR, dann ein kurzer Spaziergang durch die Altstadt und Shopping angesagt waren, verbracht. Am Freitag wurde dann das Motto „Wir bauen Brücken für Europa“ in die Praxis umgesetzt. Vier „Brückenbau-Berater“ hatten bereits am Vortag „Abfallholz“ der Stommel Haus GmbH herbeigeschafft. Nach

einer kurzen Einweisung begannen die Gruppen zusammen mit der Planung und dem Bau einer Brücke über den Wendbach.

Ohrenbetäubender Lärm vom Sägen und Hämmern riss so manchen Borkenkäfer aus seinem Mittagschlaf. Nachmittags um 14 Uhr waren die Brücken fertig gestellt und trinational beflaggt.

Besucher der Baustelle waren von den Bauwerken beeindruckt und die Jugendlichen sehr stolz auf „ihre Brücke“. Leider mussten die Brücken anschließend wieder abgerissen werden. Während des Wochenendes übernahmen die Gastgebereltern die Animation. Montagfrüh standen alle wieder am Treffpunkt bereit, um anhand eines umfangreichen Fragebogens die Gemeinde von Seelscheid bis Neunkirchen in Form einer Rallye kennenzulernen. Am Dienstag fuhr die Gruppe nach Bonn zum „Haus der Geschichte“, nach dem Mittagspicknick im Hofgarten konnten die Jugendlichen in der Fußgängerzone noch flanieren bzw. einkaufen; der Mittwoch wurde in Brühl im Phantasialand verbracht. Donnerstag ging man vormittags noch einmal zum Schwimmen, zum Abschied waren dann alle Gastgeberfamilien, Gäste und Helfer zu einem Grill- und Discoabend eingeladen. Für die Kurzweil spielte Musik und auf dem Schulhof standen das laufende „A“ und die Tandem-Skis für weitere Aktionen bereit. An diesem Abend fand auch die Siegerehrung statt. Jede Gruppe erhielt je nach Erfolg Urkunden und kleine Präsente, die von ortsansässigen Firmen gespendet worden waren.

Ladies' Weekend

Am 22. August, einem Donnerstag, wurden die Ladies abends auf dem Flughafen Köln/Bonn von einigen der gastgebenden Damen in Empfang genommen.

Der Freitag stand im Zeichen unserer ehemaligen Hauptstadt Bonn. Ein Besuch im „Haus der Geschichte“ fand reges Interesse bei allen Damen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im „Bönnsch“ wurde das Beethoven-Haus besichtigt. Für den



Ein Ergebnis des Brückenbautages wird hier von den Erbauern stolz präsentiert.

Samstag hatte man eine Führung durch die Studios des WDR arrangiert. Nach diesem Rundgang stärkten sich die Damen im „Früh“ für die nachmittägliche Wanderung durch die Altstadt Kölns. Diese Stadtführung stand unter dem Motto „Hexen, Huren, Heilige“, denn auch davon hat eine geschichtsträchtige Großstadt wie Köln einiges zu bieten. Am Sonntag besichtigten die Damen Schloss Homburg und sammelten Eindrücke von der schönen bergischen Landschaft. Von dort aus setzte sich die Kolonne nach Troisdorf zur „Remise“ in Bewegung. Hier gab es Kaffee und Kuchen als Stärkung für den anschließenden Besuch im „Museum für Bilderbuch-

Kunst und Jugendbuchillustration“ in der Burg Wissem, einem in Europa einzigartigen Spezialmuseum. Nach soviel Kultur hatten die Damen sich das abendliche Grillfest bei Familie Stauf, das gleichzeitig auch das Abschiedsfest war, redlich verdient. Am Montag flogen die Ladies nach einem kurzen Abstecher nach Siegburg dann nach Bicester zurück.

Wanderwoche

Mit einem gemeinsamen Abendessen bei der Familie Mousset in Ste. Florence wurde die Wandergruppe am Sonntag, dem 25. August, von den Gastgebern und dem Vorstand des Partnerschaftsvereins des



Canton des Essarts sehr herzlich empfangen.

Montag - Atlantikküsten-Wanderung bei Port-Bourgenay durch die Dünen und den steinigen, mit großen Felsbrocken übersäten Strand entlang mit Mittagspicknick im Regen – eine Hand für das Messer, eine Hand für die Gabel, eine Hand für den Schirm (?) -

Dienstag – zu Fuß und mit dem Boot durch das „Grüne Venedig“ des Marais Poitevin, einer fruchtbaren Schwemmlandregion mit jeder Menge Entwässerungskanälen, Schleusen und glitschigen Brücken-.

Mittwoch - eine Wanderung um den Stausee „Barrage de la Vouraie“ herum, zur Halbzeit der 15 Kilometer ein „Pique-nique surprise“ -

Donnerstag – Besuch des Erlebnisparks „Puy du Fou“ mit einem mittelalterlichen Ort zum Bummeln und Beobachten der Handwerker und Gewerbetreibenden und der größten Greifvogelschau Europas (ca. 750 Vögel, die zum Ende der Vorführung „Walzer tanzen“) -

Freitag – eine letzte Wanderung entlang der Barrage de Moulin-Papon nach La Roche-sur-Yon zu einem kleinen Stadtrundgang oder einem Besuch der Pferdezuchtanstalt „Le Haras National“ – dies war das Programm der Woche, die mit dem Abschiedsabend im „Salle Rural“ in Ste. Florence zu Ende ging.

Gastgeberrachmittag

Der Partnerschaftsverein hatte alle Gastgeber, Mitglieder und Freunde zu einem Boule-Nachmittag am 28. September auf dem Dorfplatz in Eischeid eingeladen. Anne Dallmann dankte für die Unterstützung des Vereins und wünschte allen Anwesenden viel Spaß. Damit die Boule-Partien auch in geregelten Bahnen verlaufen konnten, unterstützte der Bouleclub Neunkirchen Demmerstübchen e.V. mit professioneller Anleitung die Spieler. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen.

Besuche

❖ Die „Schlemmerfreunde“ nutzten die Zeit vom 30. Mai bis zum 2. Juni, um bei einem „Kochseminar“ mit

Chefkoch Alain Gréau im „Grand Turc“ in l'Oie mit Gleichgesinnten diverse Leckereien zu kochen und zu vertilgen.

❖ Der Neunkirchner Kegelverein „Bläserclub“ besuchte neben Krakau und Zakopane für einen Tag auch unsere Partnergemeinde Czernichów.

❖ Der Freundeskreis der Luftwaffe e. V. ermöglichte erneut acht Jugendlichen aus Czernichów, in den Sommerferien an verschiedenen Standorten der Bundesluftwaffe eine interessante und lehrreiche Woche zu verbringen.

❖ Zu Gottesdienst und Kranzniederlegung waren am Remembrance Day, dem 10. November, Bürgermeister Meng mit Tochter Dora, die stellv. Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim mit Tochter Vera, Ratsmitglied Hildegard Beineke und Anne Dallmann und Doris Wüstefeldt vom Vorstand des Partnerschaftsvereins nach Bicester gereist. Dort hatten sie u. a. auch die Gelegenheit, mit Sue Clutterbuck und Nathalie Hammad aus dem Canton des Essarts Gespräche zu offenen Fragen zu führen. Für Montagmorgen hatte Sue Clutterbuck die „Besichtigung“ eines Kindergartens arrangiert. Es wurde der Wunsch geäußert auch auf dieser Ebene Kontakt zwischen diesem Kindergarten und einem der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid herzustellen.

❖ Vom 13. bis zum 15. Dezember besuchte erstmals Bicersers neue Bürgermeisterin Diana Edwards mit ihrem Ehemann, Vorgängerin Debbie Pickford und Familie Brian Mobley Neunkirchen-Seelscheid, um die Gemeinde sowie Land und Leute kennenzulernen. Im Anschluss an ein kleines Sightseeing- und Weihnachtsmarkt-Programm waren sie zu einem Essen mit dem Bürgermeister, seinen Stellvertretern, Vertretern der Fraktionen und ihren Gastgebern eingeladen.

Und außerdem ...

• Die Karnevalssession erlebte mit den Umzügen in Seelscheid am 9. und Neunkirchen am 11. Februar traditionell ihre Höhepunkte. Allerdings suchten die Besucher des

Straßenkarnevals das „Horn'sche Segelboot“ vergeblich.



Queen Mum (Dr. Adam Zaboklicki) am Stand des Partnerschaftsvereins

Ein neuer Stand, Dank der Umsetzung ihrer Ideen durch die Arbeitsgruppe „Standbau“, mit symbolischen Motiven der Partnernationalitäten geschmückt, war diesmal Anlaufpunkt für viele Narren, um ein Kölsch zu trinken und/oder ein Häppchen Wurst oder Käse zu „snacken“.

• Zur Begrüßung der Sommerzeit wanderte man diesmal erst am 13. April bei trockenem Wetter vom Sportplatz in Happerschoß zur Staumauer der Wahnbachtalsperre. Nach einer kurzen Pause ging es zurück auf den „Wahnbachtalsperren-Panoramawanderweg“ zum „Heisterschoßer Vulkan“, einem stillgelegten Steinbruch vulkanischen Ursprungs, wo man noch die typischen Basaltstelen bewundern kann. Nach ca. 2,5 Stunden war die Gruppe am Ausgangspunkt der Wanderung zurück. Bei einer Kaffeetafel im Hause Büscher fand die Sommerzeitanfang-Wanderung ihren Abschluss.

• Zum „Europäischen Marktplatz der Ideen“ am 11. Mai waren alle Partnerschaftsvereine des Rhein-Sieg-Kreises eingeladen. Auch unser Verein präsentierte seine Arbeit mit einem Stand. Es fand ein allgemeiner Informationsaustausch statt, gefolgt von Diskussionsrunden zu verschiedenen „europäischen“ Themen. Die Ergebnisse wurden anschließend in großer Runde vorgestellt.

• Beim Tag der offenen Tür im

FORUM Neunkirchen zum Thema „Großbritannien“ bot der Partnerschaftsverein an einem Stand nicht nur Informationen zu seiner Arbeit an, sondern auch von Heidi Kunde und Doris Wüstefeldt gebackene Scones.

• Dank eines Zufalls und des unermüdlichen Einsatzes von Elfriede und Albert Fischer konnte nach mehr als 50 Jahren wieder ein Kontakt zwischen einer fran-

zösischen Familie und einem ehemaligen deutschen Kriegsgefangenen, der dort auf ihrem Bauernhof gearbeitet hatte, hergestellt werden.

2003

Maiwochenende in Les Essarts

Insgesamt fuhren 87 Personen in den Canton des Essarts. Neben der Fußballjugend mit Betreuern begleiteten der Kirchenchor St. Georg (Seelscheid) und der Boule-Verein den Partnerschaftsverein nach Dompierre-sur-Yon, der ausrichtenden Gemeinde. Aus Czernichów nahm eine sechsköpfige Delegation teil.

Bürgermeisterin Dominique François (Dompierre-sur-Yon), Bürgermeister Jean-Maurice Daviet (Les Essarts), die Vorsitzende des französischen Partnerschaftsvereins Nathalie Hamad sowie die Gastgeber begrüßten die Reisenden am 1. Mai mit einem kleinen Empfangsprogramm.

Während die Jugendlichen am nächsten Tag die Insel Noirmoutier besuchten, fuhren die Erwachsenen nach Fontenay-le-Comte und in die Marschlandschaft des „Marais Poitevin“. Abends trafen auch die Gäste aus Bicester ein. Gemeinsam genoss man dann in der Kirche von Dompierre-sur-Yon die Darbietungen der Chöre aus Les Essarts, Dompierre-sur-Yon und Neunkirchen-Seelscheid. Die Vorstandsmitglieder der Partnerschaftsvereine trafen sich am Samstag zu ihrem Joint Committee Meeting, um gemeinsam über Probleme, Absichten, Pläne und Termine zu sprechen. Die Fußballer und Boule-Spieler bestritten auf dem Sportplatz ihre Turniere.

Während am Abend die Jugend ihre verbliebene Energie bei einer Disco-Party einsetzte, trafen sich die Erwachsenen im Salle Magaud in Dompierre-sur-Yon, um den Partnerschaftsgeburtstag feierlich zu zelebrieren. Offizielle Ansprachen der Vertreter der 4 Nationen, Geschenkübergaben, Vorführungen einer Volkstanzgruppe und ein schmackhaftes Menü sorgten für einen



Die Jungen und Mädchen des Jugendaustausches in Oxford

gelungenen Abend.

Besuch aus Czernichów

Das Wochenende vom 19. bis zum 21. September begann mit einem Empfang des Bürgermeisters für die polnischen Gäste im Rathaus. Anschließend brach die Gruppe zu einer Rundfahrt durch die Gemeinde auf. Zwischenzeitlich war aus Bicester eine Abordnung des Vorstandes der Town Twinning Association eingetroffen und hatte mit dem für England zuständigen Teil unseres Vorstandes konferiert und die Themen Jugendaustausch und Gentlemen's Weekend abgearbeitet. Am Samstag hatte der Partnerschaftsverein für die polnischen Gäste eine Besichtigungsfahrt nach Bonn mit Besuch des Münsters, Rathauses und Beethoven-Hauses arrangiert. Nachmittags trafen sich dann alle, auch eine Abordnung des Partnerschaftsvereins aus dem Canton des Essarts, in Rengert zu einem gemütlichen Beisammensein. Zur Unterhaltung trat der Männergesangsverein Seelscheid auf und trug gekonnt einige Lieder aus seinem Repertoire vor. Ein Teil des Gottesdienstes am Sonntag wurde ins Polnische übersetzt, er

endete mit dem Lied „Schwarze Madonna“. Anschließend wurde noch die Skulptur auf dem neuen Kreisverkehr enthüllt, dann hieß es wieder Abschied nehmen.

Jugendaustausch

20 Jugendliche fuhren vom 4. bis zum 15. August mit dem Bus nach Bicester. In Calais stiegen die französischen Teilnehmer zu. Bei Billard, Darts und Aunt Sally, einem typisch englischen Pub-Spiel, sollten sich die Jugendlichen am ersten Tag beschnuppern und kennen lernen. Eine London-Sightseeing-Tour mit Carnaby Street, Piccadilly Circus, Buckingham Palace, Horse Guard, Westminster und Trafalgar Square war ein erster Höhepunkt. Im Courtyard, dem „Jugend-Kunst-Zentrum“ in Bicester, konnten sie unter Anleitung des dortigen Personals ihrer musischen und bildnerischen Kreativität freien Lauf lassen. Eine willkommene Abkühlung brachte die Brandung des Ärmelkanals am Strand von Bournemouth. Das Chiltern Open Air Museum brachte den Jugendlichen das Thema „Die Kelten“ näher. Ein zweiter Besuch Londons führte sie ins Science

Museum, zu Kensington Gardens und Palace und ins Kaufhaus Harrods. Oxford mit Besuch eines Colleges und ein Abschlussabend rundeten das Programm ab.

Wallfahrt nach Tschenstochau

Auf Initiative von Dr. Adam Zaboklicki nahm eine Gruppe aus Neunkirchen-Seelscheid vom 24. bis zum 31. August an einer Pilgerwanderung teil. Ziel war das Pauliner-Kloster auf dem Berg Jasna Góra, in dem sich das berühmte Bildnis der Schwarzen Madonna befindet. Die Neunkirchen-Seelscheider waren die ersten ausländischen Teilnehmer an dieser Wallfahrt. Am Anfang stand eine Pilgermesse. Es folgte eine vierstündige Bahnfahrt und dann begann die „Pilgerwanderung“. Ca. 400 Menschen folgten singend und betend einem blumengeschmückten Kreuz und dem Stadtwappen von Żywiec. Die Tagesetappen waren ca. 20 km lang.

Wandern, Pilgermesse, Aufbau des Zeltlagers, Warten auf die Pilgergruppe und Suchen eines Nachtlagers – so verliefen die Tage bis man das Ziel erreichte.

Ein Blasorchester geleitete den Pilgerzug auf den Platz vor dem Kloster. In dem Gottesdienst vor dem Bildnis der „Schwarzen Madonna“ erlebten die Pilgerreisenden dann den Höhepunkt, als der goldene Vorhang, der das Bildnis verhüllt, hochgezogen wurde.

Jahreshauptversammlung

Mitglieder des Partnerschaftsvereins Neunkirchen-Seelscheid e. V. trafen sich am 3. Juli im Landgasthaus Herchenbach in Eischeid zur Jahreshauptversammlung und Wahl des Vorstandes. In der öffentlichen Sitzung des alten Vorstandes verabschiedete Anne Dallmann langjährige Vorstandsmitglieder. Sie bedankte sich im Namen des Vereins bei Elfriede Fischer (Arbeitskreis (AK) Kultur Frankreich), Monika Graszynski (AK Sport Frankreich), Stefanie Tödte (AK Kultur England) und Wilfried Tödte (Koordinator Fördermittel) für ihre engagierte und zuverlässige Zusammenarbeit, mit der sie diese



Die Pilgergruppe vor dem Tor des Klosters

Bereiche des Partnerschaftsvereins verantwortlich gestaltet und geprägt hatten.

Nach dem Tätigkeitsbericht des Vorstandes und Finanzbericht des Schatzmeisters leitete Bürgermeister Meng die Wahl des neuen Vorstands.

Der Vorstand (2003)	
1. Vorsitzende	Anne Dallmann
2. Vorsitzender	Dr. Adam Zaboklicki
Schatzmeister	Horst Müller
Koordinator Fördermittel	Wilfried Krefit
Schriftführer	Doris Wüstefeldt Henning Wüstefeldt
Pressesprecher	Gerhard Iwers
Arbeitskreis Familie	UK: Heidi Kunde F: Bertold Horn PL: Johanna Jójko Hubert Kornath
Arbeitskreis Kultur	UK: Erika Overbeck F: Hans Schneider PL: Christa Klüttsch
Arbeitskreis Sport	UK: Sabine Nieburg F: Anneliese Kranz PL: Dr. Adam Zaboklicki
Arbeitskreis Schule/Jugendaustausch	UK: Sharon Iwers F: Margarete Helbig PL: Jürgen Groening Hubert Noszczyk
Jugendfeuerwehr	Heinrich Jójko
Kassenprüfer	Volker Overbeck Wolfgang Wickersheimer

Besuche

❖ Vom 27. bis zum 30. März besuchten die stv. Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim und Anne Dallmann, Dr. Adam Zaboklicki und Horst Müller vom Vorstand des Part-

nerschaftsvereins die Gemeinde Czernichów, um den neuen Bürgermeister Andrzej Grobelny und den Gemeinderat kennenzulernen.

Am Freitag führten Schüler der Grundschule ein Märchenspiel vor, ältere Schüler präsentierten stolz ihre Deutschkenntnisse.

Anschließend stellte sich der Partnerschaftsverein mit seinen Zielen und Aktivitäten dem neu gewählten Gemeinderat vor. Ein gemeinsames Mittagessen mit dem Rat, ein Treffen mit Ex-Bürgermeister Adam Kos, eine Begegnung mit dem Landrat, eine Führung durch die Kreisstadt Żywiec, die Besichtigung des Kreishauses und des Boule-Platzes rundeten das Programm ab.

Abends fand ein gemütliches Zusammensein mit Vereins- und Ratsmitgliedern, Pastor und Gastgebern statt. In den Gesprächen wurden Fragen nach den Aktivitäten mit unseren Partnergemeinden Bicester und dem Canton des Essarts beantwortet, Beispiele über unsere Vereinsarbeit gegeben und Planungen über partnerschaftliche Aktivitäten mit Czernichów besprochen. Horst Müller überzeugte die anwesenden Polen, spontan einen Kochclub zu gründen!

❖ Vom 29. bis zum 31. Mai hielten sich 18 Basketballerinnen im Alter von 14 und 15 Jahren aus dem Canton des Essarts in Neunkirchen-Seelscheid auf. Klaus Biemer von der Basketballabteilung des TV 1908 Neunkirchen, Hauptorganisator des Treffens, die Spielerinnen und der Partnerschaftsverein betreuten sie. Zum Rahmenprogramm gehörte eine Tour nach Köln mit Besuch des Doms und des Schokoladenmuseums. An dem Basketballturnier nahmen eine Troisdorfer, zwei französische und eine Neunkirchen-Seelscheider Mannschaft teil. Nach sehr spannenden Spielen hatte sich die Mannschaft aus Neunkirchen den 1. Platz gesichert. Die Plätze 2 und 3 belegten die Mädchen aus Les Essarts. Mit einer abendlichen Grillparty, organisiert von der Basketball-Abteilung und den Gasteltern, schloss man diesen ereignisreichen Tag ab.

❖ Town Mayor Norman Bolster und David Simpson, der Vorsitzende der Handelskammer Bicester, besuchten

vom 12. bis zum 14. Dezember den Neunkirchener Weihnachtsmarkt. Da die Gäste zum ersten Mal in Neunkirchen-Seelscheid waren, zeigte ihnen Bürgermeister Meng das neue Rathaus, eine Rundfahrt durch die Gemeinde schloss sich an. Der Besuch des mittelalterlichen Weihnachtsmarktes in Siegburg, ein gemeinsames Abendessen bei Horst Müller und die Eröffnung des Neunkirchener Weihnachtsmarktes am Sonntag mit Rundgang und gemeinsamem Mittagessen mit Vertretern der Ratsfraktionen rundeten das Programm ab.

❖ Die stv. Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim, Anne Dallmann und Doris Wüstefeldt repräsentierten am Remembrance Day (9. November) bei der Gedenkzeremonie unsere Gemeinde.

Und außerdem...

- Der Partnerschaftsverein nahm wie gewohnt am Straßenkarneval am 1. und 3. März mit seinem Stand teil. Viele Passanten bewunderten die Bilder, die vom Marktschirm herabgingen. Sie symbolisieren die Partnerschaften der Gemeinde, für Bicester ein „Teapot“, für den Canton des Essarts eine Flasche Rotwein,



Die Sommerzeitendwanderer

für Czernichów ein Gänsebraten und für Neunkirchen-Seelscheid ein frisch gezapftes Kölsch. Die Rückseiten der Bilder zeigen eine grobe Landkarte des jeweiligen Landes. Darin sind die Lagen der Partnergemeinden eingezeichnet.

- Am 29. März begrüßte eine Wanderschar den Frühling mit einer zweistündigen Wanderung, unter Führung von Klaus Kunde, durch Wolperath zum Aussichtspunkt über der Talsperre und wieder zurück nach

Neunkirchen. Dort warteten im Hotel „Kurfürst“ Bergische Waffeln und Kaffee.

- Die Boule-Spieler waren vom Maiwochende sehr begeistert und haben über den Bürgermeister eine Einladung zu einem internationalen Boule-Turnier in Żywiec Anfang 2004 erhalten.

- Das Oxfordshire County Youth Orchestra gab am 30. August sein 5. Benefizkonzert in Neunkirchen-Seelscheid. Unter Leitung von Richard Hallam trug es Werke von Rimsky-Korsakov, Debussy, Hindemith und Rachmaninow vor. Die Veranstalter Lions Club Neunkirchen-Seelscheid und Partnerschaftsverein dankten für die Aufführung, deren Erlös für die Jugendarbeit in der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde.

- Am 11. Oktober wanderte eine Gruppe von 20 Mitgliedern und Freunden im Vorgriff auf das Ende der Sommerzeit von Pohlhausen in zwei Stunden über Wahn nach Birk und zurück nach Pohlhausen. Pünktlich zur Kaffezeit erreichte die Gruppe den Gasthof „Bockenbusch“, wo eine von Heidi und Klaus Kunde gesponserte Kaffee- und Kuchentafel wartete.



Das Oxfordshire County Youth Orchestra spielt in der Sporthalle der Grundschule Neunkirchen klassische Musik

2004

Maiwochenende

Vom 30. April bis zum 3. Mai war unsere Gemeinde Gastgeber für die Teilnehmer aus den Partnergemeinden. Viele Familien hatten sich wieder bereit erklärt, Gäste aufzunehmen. Im Fußballturnier kämpften die C - Jugendmannschaften aus den drei Gemeinden um den Wanderpokal des Bürgermeisters von Neunkirchen-Seelscheid. Unsere Mannschaft wurde guter Zweiter.

Vor Beginn der Feier an der Grundschule in Neunkirchen mit Maifeuer, Maibaum, Maibier, Maiwetter begrüßte Bürgermeister Meng die Gäste. Es war eine für alle Bürger der Gemeinde offene Veranstaltung. Am Sonntag, nach der Messe, war das Neunkirchener Frühlingfest Anlaufpunkt für alle. Hier konnten sich unsere Gäste von der Vielfalt und Leistungsfähigkeit von Handwerk, Handel und Gewerbe überzeugen.

Verschwisterungstreffen in Czernichów

Vom 24. bis zum 27. Juni hielt sich eine Besuchergruppe aus Neunkirchen-Seelscheid in Czernichów auf, um mit der Partnergemeinde den Jahrestag der Verschwisterung zu begehen. Sie wurde von Bürgermeister Andrzej Grobelny und von Adam Kos, dem Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins begrüßt. Bürgermeister Helmut Meng, Anne Dallmann und Horst Müller nutzten die Gelegenheit, um mit dem Bischof von Bielsko-Biala über das Thema „Weltjugendtag 2005“ zu sprechen.

Das eigentliche Begegnungsprogramm beinhaltete eine Besichtigung des Elektrizitätswerks, eine Fahrt mit der neuen Zahnradbahn auf den Berg Żar, eine Fahrt durch die Beskiden, die Möglichkeit eines Rundfluges über der Gemeinde Czernichów, Teilnahme am „Fest des Meeres“ und abendliches Feuerwerk. Zur Feier traf man sich in der Halle der Feuerwehr in Międzybrodzie Żywieckie, wo Schüler die Neunkirchen-Seelscheider mit dem Lied „So ein Tag, so wunderschön wie



Bicester's Fußballer mit Town Mayor Norman Bolster

heute“ begrüßten. Es folgten Volkstanz, Lieder in englischer Sprache sowie eine Vorstellung von Deutschland (Flüsse, Städte, Sehenswürdigkeiten) auf polnisch, deutsch und englisch. Auf einer Plakatrolle hatten die Jugendlichen zum Thema „Vision Europa - Europa, meine Träume“ ihre Erwartungen und Wünsche geschrieben und gezeichnet: Frieden, Freundschaft, Kennen lernen, miteinander Arbeiten standen an oberster Stelle. Mit Musik, Tanz, gutem Essen und Kölsch vom Fass fanden die Tage ihren Ausklang.

Jugendaustausch

Aus Neunkirchen-Seelscheid nahmen 18 Jugendliche an der Fahrt vom 26. Juli bis zum 6. August in den

Canton des Essarts teil.

Zusammen mit ihren Gastgebern und fünf englischen Jugendlichen besuchte die Gruppe u.a. den Park „Puy du Fou“, den Freizeitpark „Pierre Brune“ und den Forst von Mervant. Ebenso gab es eine Stadtführung in Nantes mit anschließendem Einkaufsbummel. Besonderen Anklang fand die Fahrt zur Insel „Ile d'Yeu“, - toller Strand, felsige Küste, malerische Orte, super Wetter und Fahrräder, mit denen die Jugendlichen in kleinen Gruppen die vielen Radwege auf der Insel erkundeten. Auch eine Draisinefahrt auf einer stillgelegten Bahnstrecke bei Commequiers zeigte, dass internationale Zusammenarbeit anstrengend sein kann. Am letzten Tag des Jugend-



Der Jugendaustausch beim Draisinefahren

austausches besuchte man noch La Roche-sur-Yon. Am nächsten Morgen, beim Abschied, floss so manch eine Träne.

Vom 30. Juli bis zum 9. August hielt sich eine Gruppe der Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Werner Krämer in Czernichów auf. Die Feuerwehrkollegen boten ihnen ein abwechslungsreiches Programm.

Ladies' Weekend

In diesem Jahr hatten sieben Damen aus unserer Gemeinde zur Anreise am 26. August einen frühen Flug mit zwei Fahrten mit der Bahn und einer mit der U-Bahn gewählt, wobei in London noch eine kleine Stadttour eingefügt werden konnte; eine achte reiste am nächsten Tag an. An diesem folgenden Freitag gab es eine interessante, pointenreiche Führung durch das Brasenose College in Oxford, Mittagessen, individuelles Bummeln und/oder Einkaufen und am Abend eine House Party bei Familie Atkins. Der Samstag sah die Damen und ihre Gastgeberinnen zunächst im Jane Austen House und später in Winchester, wo die Kathedrale und die Stadt besichtigt wurden; in der Kathedrale lauschte man noch einem Chorkonzert, ehe der Tag bei einer Party bei Familie Stratford ausklang. Am Sonntag lernten die Damen Clifton Hampden, Wittenham Clumps und die Kleinstadt Dorchester mit ihrer Abtei kennen. Zum Abschied hatte Familie Clutterbuck in ihr Haus eingeladen.

Besuche

❖ Die „Schlemmerfreunde“ hatten befreundete Köche aus den Partnergemeinden zu einem gemeinsamen Wochenende (20. – 23. Mai) nach Neunkirchen-Seelscheid eingeladen. Die polnischen Teilnehmer des Kochclubs „Forelle“ sollten eigentlich zur selben Zeit wie die anderen eintreffen, hatten aber die landschaftlich schönere Strecke über Süddeutschland gewählt und kamen entsprechend drei Stunden später an. Der folgende Tag begann mit einem Empfang im Ratssaal der Gemeinde, daran schloss sich ein Freizeitprogramm an.



Am Samstag um 13 Uhr war das Vergnügen vorbei und die Arbeit fing an. Schließlich sollte um 18 Uhr das Europa-Menü, jede Partnergemeinde trug mit einem landestypischen Gericht dazu bei, fertig sein und die Feier beginnen. Als Einlage zu den kulinarischen Genüssen spielten die Bröltaler Musikanten. Besondere Anerkennung fand das Medley aus den vier Nationalhymnen der Partnergemeinden und der Europahymne. Die Stimmung war grandios und das Fest noch lange nicht vorbei, als pünktlich um 24 Uhr der letzte Gang gereicht wurde.

Am Sonntagmorgen hieß es dann für die Einen „nach Hause fahren“ und für die Anderen „aufräumen“.

❖ Zum Remembrance Day am 14. November reisten die stv. Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim mit ihrem Mann, die Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Anne Dallmann sowie Sharon Iwers, Doris Wüstefeldt und Heidi und Klaus Kunde nach Bicester, um unsere Gemeinde bei Kranzniederlegung und Gottesdienst zu vertreten.

❖ Um sich vorzustellen und unsere Gemeinde kennenzulernen, waren Lynn Pratt, Bürgermeisterin von Bicester, in Begleitung ihres Mannes sowie von Jane Plater, der zweiten Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, am 10. Dezember nach Neunkirchen gekommen. Sie wurden am Samstag von Bürgermeister Meng im Rathaus empfangen. Eine

Fahrt durch die Gemeinde vermittelte einen Eindruck von ihrer Lage und Größe. Am Sonntag besuchte die Delegation den Neunkirchener Weihnachtsmarkt und konnte sich von dem Engagement unserer Bürger überzeugen.

Und außerdem...

• In diesem Jahr war Adam Kos, der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins in Czernichów mit einigen Mitgliedern nach Neunkirchen-Seelscheid gekommen, um am närrischen Treiben teilzunehmen. Das ging so weit, dass sie in Neunkirchen inmitten der Prinzensgarde im Karnevalszug mitgingen und „Kamelle und Bützchen“ schmissen. Bei diesem Zug am Rosenmontag (23. Februar) wie auch beim Seelscheider Gegenstück (21. Februar) war der Partnerschaftsverein wieder mit seinem Stand präsent, um Häppchen, Getränke und Informationen anzubieten.

• Vom 19. bis zum 24. April besuchte erstmalig der Deutschkurs des Collège in Les Essarts mit seiner Lehrerin Françoise Merit die Clara-Schumann-Realschule. Die Lehrerinnen Katja Buning und Petra Cousin hatten das Besuchsprogramm erarbeitet.

2005

Maiwochenende

In diesem Jahr richtete Bicester das Partnerschaftstreffen (5. – 8. Mai) aus. Die stellvertretende Bürgermeisterin Susanne Heimerzheim, Ratsmitglied Renate Frohnhöfer, Anne Dallmann, Horst Müller, Heidi Kunde, Wilfried Kreft, Christa Klütsch, Doris und Henning Wüstefeldt vom Vorstand sowie weitere Mitglieder des Partnerschaftsvereins und eine C-Jugendmannschaft des FSV Schwarz-Weiß Neunkirchen-Seelscheid wurden vom Vorsitzenden der Twinning Association John Clutterbuck und Town Clerk Anne Wilson begrüßt.

Da der Freitag ein normaler Arbeitstag war, hatten unsere Freunde aus Bicester für die französischen und deutschen Gäste eine Fahrt nach London vorbereitet, bei der David Buxton und Gordon Hubbard als Stadtführer fungierten. Das Fußballturnier am Samstag um den Wanderpokal unseres Bürgermeisters begann mit einem Anstoß zwischen Susanne Heimerzheim und Town Mayor Lynn Pratt, eine Mannschaft aus dem Canton des Essarts war leider nicht vertreten. In der Aula der Cooper School fand am Abend das Partnerschaftsfest mit der Ehrung der englischen Siegermannschaft statt; für das leibliche Wohl war ein reichhaltiges Büffet aufgebaut.

Besuch aus Czernichów

Vom 23. bis zum 25. September feierten Czernichów und Neunkirchen-Seelscheid ihr Partnerschaftsfest. Bürgermeister Meng, der Vorstand des Partnerschaftsvereins und die Gastgeber empfingen 49 Gäste unter Leitung des Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins Adam Kos.

Während die meisten Gäste an einer Fahrt durch unsere Gemeinde teilnahmen, führten Anne Dallmann, Frau Pütz, die Schulleiterin der Hauptschule und Frau Grimm ein vorbereitendes Gespräch mit Schulleiter Roman Rokita und zwei weiteren polnischen Lehrern zu einem für Mai 2006 geplanten

Klassenaustausch. Am Abend spielte eine polnische Band bei der Eröffnung der Sommertanzveranstaltung des „Komitees Blau-Weiß“ (TV 1908 Neunkirchen), zu Rock-Musik wirbelte ein polnisches Tanzpaar übers Parkett.

Nach dem Abendessen im Hotel „Kurfürst“ fand noch eine gemeinsame Vorstandssitzung statt. Am Samstag brachen unsere Gäste zu einer ausgedehnten Tour an die Ahr mit Besuch des Radioteleskops in Effelsberg auf; ein Abstecher nach Ahrweiler und eine Weinprobe in Mayschoß beschlossen den Ausflug.

Bei einem Erntedankgottesdienst am Sonntag mit Pastor Häck, musikalisch begleitet von der Big Band des Antonius-Kollegs unter der Leitung von Pater Lenfert sowie der polnischen Band, auf dem Hof der Familie Rudolf Müller in Söntgerath überreichten die Gäste zum Abschied einen geweihten Erntedankkranz.

Jugendaustausch

Zum Jugendaustausch unter dem Motto „WIR SITZEN ALLE IM BOOT EUROPA“ reisten Jungen und Mädchen aus Bicester und dem Canton des Essarts für die Zeit vom 1. bis zum 12. August nach Neunkirchen-Seelscheid, wo Margarete Helbig, Sharon Iwers und einige Helfer sie und ihre Gastgeber dabei unterstützten, das Motto mit Leben zu erfüllen. Sportliche Aktivitäten auf der Skateboard- und Inliner-Anlage in den Bonner Rheinauen bildeten den Auftakt,

dem Besuche des Rheinischen Industriemuseums „Alte Dombach“ in Bergisch Gladbach, des Kölner Zoos, des Doms und des WDR sowie des „Hauses der Geschichte“ folgten, aufgelockert durch eine Radtour am Bonner Rheinufer, eine Kanufahrt auf der Nierf in Viersen, eine Nachtwanderung ins Wahnbachtal und Abkühlungsphasen im Schwimmbad „Oktopus“ in Siegburg und im Bad in Rüngsdorf. Eine gemeinsame Aufbauleistung vollbrachten die Jugendlichen schließlich unter Anleitung von Rolf Baum (als Vorsitzendem des Verschönerungsvereins Seelscheid) beim Bau von Sitzbänken, die in der folgenden Woche aufgestellt wurden, eine davon auch in Neunkirchen.

Wanderwoche

Vom 23. bis zum 29. Mai veranstaltete der Partnerschaftsverein unter der Leitung von Hans Schneider eine Wanderwoche mit Gästen aus dem Canton des Essarts. Die erste Wanderung führte von Lohmar Heide durch den angrenzenden Wald in Richtung der 12-Apostel-Buchen und weiter nach Siegburg zur Abtei hinauf, auf den Turm und in die Likörkellerei, wo eine Führung mit Kostprobe wartete. Der Graf von Nesselrode in Begleitung seines Dackels „Vize“ begrüßte die Wanderer zur zweiten Wanderung in Winterscheid und führte die Gruppe durch seinen Wald zu seiner Burg Herrenstein und in den Park mit über 400 verschiedenen Baumarten. Es folgte noch eine Besichtigung der



Mit Stolz präsentieren die Jugendlichen ihre selbstgebaute Bänke.

Firma Willach. Am nächsten Tag wanderte man von Fußhollen über Oberhallberg nach Stadt Blankenberg, wo Kaffee und ein Bergisches Kuchenbuffet warteten. Am Freitagmorgen ging die Gruppe zunächst am Rhein entlang von Niederdollendorf nach Königswinter, um dann mit dem Boot nach Linz zu fahren, wo man sich noch durch die Stadt führen ließ. Die letzte Wanderung führte durch das Naabachtal von der Ingersaueler Mühle zum stillgelegten Bergwerk nach Mohlscheid. Am Dorfhaus in Rengert fand abends die Abschiedsfeier statt, an der auch der stv. Bürgermeister Ulrich Galinsky mit Frau teilnahm.

Gentlemen's Weekend

Vom 25. bis zum 28. August empfingen die deutschen Gastgeber ihre 10 Gentlemen aus Bicester zu einem Wochenendprogramm. Eine Werksführung durch die Produktionsstätten der Firma Ford in Köln entlang der Produktionslinie, von der Blechbearbeitung bis hin zum Zusammenbau der Teile zu einem Fahrzeug, fand starkes Interesse, danach Köln „pur“ mit Besuch des Doms, des Ringfestes und der Altstadt mit „Peters Brauhaus“.

In den nächsten Tagen besuchten die Gentlemen das CHIO (Concours Hippique International Officiel) in Aachen und das Ahrtal mit Rotweinwanderweg und Weinprobe im Weinkeller in Rech.

Zum Ausklang des Wochenendes im Dorfhaus in Rengert spielte die Gruppe C.A.P.O. irische Weisen zu Gebrülltem und Bier.

Nachlese zum Weltjugendtag

Zum Weltjugendtag 2005 in Köln hatten sich auch Teilnehmer aus unserer Partnergemeinde Czernichów in Polen angemeldet. Für diese Gruppe von ca. 50 Jugendlichen fungierte der Partnerschaftsverein nicht nur als Quartiermeister, sondern er übernahm unter Leitung von Horst Müller auch einen Teil der Verköstigung. Die Jugendlichen waren tief beeindruckt von der Begegnung mit dem neuen Papst und den anderen Jugendlichen aus aller Welt.

Vom Abschlussgottesdienst auf dem Marienfeld kehrten die letzten polnischen Pilger nachts um 3 Uhr nach Neunkirchen-Seelscheid zurück. Für viele war dieser Weltjugendtag sicherlich ein einmaliges Ereignis, von dem sie noch sehr lange erzählen können.

Jahreshauptversammlung

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung bat die Vorsitzende Anne Dallmann zunächst um ein Gedenken an Erika Overbeck, die für den Arbeitskreis „Kultur-England“ zuständig gewesen war. Nach Rechenschaftsberichten und Entlastung des Vorstandes leitete Bürgermeister Meng die Wahl des neuen Vorstandes, nicht ohne aber vorher die für die Gemeindeparschaften geleistete ehrenamtliche Arbeit gewürdigt zu haben.

Der Vorstand (2005)	
1. Vorsitzende	Anne Dallmann
2. Vorsitzender	Dr. Adam Zaboklicki
Schatzmeister	Horst Müller
Koordinator Fördermittel	Wilfried Kreft
Schriftführer	Doris Wüstefeldt Henning Wüstefeldt
Pressesprecher	Gerhard Iwers
Arbeitskreis Familie	UK: Heidi Kunde F: Bertold Horn PL: Henny Schäfer-Einfinger
Arbeitskreis Kultur	UK: Astrid Zaboklicki F: Hans Schneider PL: Hildegard Beineke Christa Klütsch
Arbeitskreis Sport	UK: Sabine Nieburg F: Anneliese Kranz PL: Dr. Adam Zaboklicki
Arbeitskreis Schule/Jugendaustausch	UK: Bärbel Hess F: Margarete Helbig PL: Jürgen Groening
Jugend 16+	Sharon Iwers
Kassenprüfer	Volker Overbeck Wolfgang Wickersheimer

Besuche

❖ Aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Międzybrodzie Bialskie reisten Bürgermeister Meng und eine Gruppe Neunkirchen-Seelscheider am Freitag, dem 26. August, in unsere

polnische Partnergemeinde, wo sie von Bürgermeister Grobelny begrüßt wurden. Am nächsten Tag fanden Gespräche mit Bürgermeister Grobelny und mit Adam Kos statt, daneben schaute man noch beim Beach-Volleyball-Turnier zu. Die eigentliche Feier begann am Sonntagmorgen mit einem Feldgottesdienst. Zu Ehren der Gäste sang der Landfrauenchor deutsche Lieder. Am Montag besuchte die Gruppe Krakau und Wadowice, den Geburtsort des verstorbenen Papstes. Danach fand eine Nachbesprechung mit dem Dekan zum Weltjugendtag statt.

❖ Bürgermeister Meng mit Frau und Kindern sowie Anne Dallmann, Horst und Therese Müller, Berthold und Waltraud Horn und Susanne Kossel vom Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid fuhren nach Les Essarts, um dort am 3. Juli die Etappenankunft der „Tour de France“ mitzuerleben. Bürgermeister Meng und Anne Dallmann konnten auf Einladung von Philippe de Villiers, Präsident des Conseil Général de la Vendée, auf der Ehrentribüne Platz nehmen. Am Abend waren alle zu dem offiziellen Empfang in der Schlossruine von Les Essarts eingeladen.

❖ Vom 11. bis zum 13. November war der Chor „Atelier Vocal Olicante“ aus Les Essarts in Neunkirchen-Seelscheid zu Gast. Der Bergische Männerchor Mohlscheid, die Chorgemeinschaft St. Georg Seelscheid und der Evangelische Kirchen- und Posaunenchor wurden bei Organisation, Unterbringung und Betreuung der Gäste vom Partnerschaftsverein unterstützt. Alle Chöre gaben gemeinsam bei freiem Eintritt am Samstagnachmittag ein Benefizkonzert in der evangelischen Kirche in Seelscheid, das großen Beifall fand.

❖ Der stv. Bürgermeister Galinsky, Anne Dallmann und Horst Müller vom Vorstand des Partnerschaftsvereins sowie Sabine Gaisbauer und Isabelle Peffekoven, Lehrerinnen der Clara-Schumann-Realschule, waren zum Remembrance Day, dem 13. November, nach Bicester gereist. In der großen Schar von Kränzen, die zur Erinnerung an die Mohnfelder in

Flandern aus roten Papierblüten bestehen, fanden auch der Kranz aus unserer Gemeinde sowie der aus dem Canton des Essarts seinen Platz.

Und außerdem

- Beim Karnevalssumzug in Seelscheid (5. Februar) verteilten an unserem Stand am Ehrenmal närrische Mitglieder Kölsch, Käse- und Wursthäppchen an die Jecken. Auch Prinz und Prinzessin besuchten den Pavillon und wurden von der Vorsitzenden Anne Dallmann begrüßt. In Neunkirchen (7. Februar) wurde unser Stand vor der katholischen Kirche ebenfalls wieder von den Karnevalsbesuchern umlagert.
- Am 26. März führte die zwei-stündige Winterzeitendwanderung von Heister durch das Wenigerbachtal nach Seelscheid, von dort ins Wahnbachtal, bachaufwärts und dann durch den Wald wieder hinauf nach Heister in die Reiterklause. Hier warteten Kaffee und Bergische Waffeln mit Eis und heißen Kirschen.
- Vom 11. bis zum 16. April fuhr eine Französisch-Klasse der Clara-Schumann-Realschule unter der Leitung von Petra Cousin und Holger



Tegtmeier zum Gegenbesuch beim Collège in Les Essarts. Sechs Wochen später kamen die französischen Schüler und Schülerinnen nach Neunkirchen-Seelscheid.

- Am 29. Oktober trafen sich gut 20 Mitglieder und Freunde des Partnerschaftsvereins zur Sommerzeitendwanderung beim Landgasthaus Herchenbach in Eiseid, um durch das Eiseider Tal hinauf nach Neunkirchen, hinunter in Richtung Nieder-

wennerscheid ins Wendbachtal und wieder hinauf nach Neunkirchen zu einer der beim Jugendaustausch gebauten Bänke in der Verlängerung der Walzenrather Straße zu wandern. Einmal kurz Probesitzen, dann ging es weiter durch Neunkirchen erneut hinunter ins Eiseider Tal und wieder hinauf nach Eiseid, um bei Kaffee und Kuchen die Wanderung zu beenden

2006

„Talente“

Unter diesem Titel veranstaltete die „Ritter Göttscheid Grundschule“ am 18. März unter der Leitung ihrer Rektorin, Frau Rausch, einen „Tag der offenen Schule“. Viele Vereine der Gemeinde konnten Schülern und ihren Eltern die Möglichkeiten aufzeigen, ihre Talente zu entdecken, zu entwickeln und auszubauen, so auch der Partnerschaftsverein. Er hatte in einem Klassenraum seinen Stand aufgebaut und informierte die Besucher mit Fotoalben, Broschüren und einer Dia-Show über die Arbeit des Vereins und über die drei Partnergemeinden. Damit nicht nur trockene Information weitergegeben wurde, hatten Heidi und Klaus Kunde 100 „scones“ gebacken, ein englisches Gebäck, das mit Erdbeermarmelade gereicht wurde. Diese

Leckerei fand großen Anklang, wie auch die Informationen, insbesondere die zum Jugendaustausch zwischen den Partnergemeinden.

Wanderwoche und Maiwochenende

Am 24. April wurde die Wandergruppe aus Neunkirchen-Seelscheid in Ste.

Florence im Canton des Essarts bei Anne-Marie und Michel Mousset durch die französischen Gastgeber empfangen und mit einem reichhaltigen Abendessen begrüßt. Die erste Wanderung führte durch das Gebiet von Ste. Cécile zu einer alten Wassermühle am Pont Pajot im



Tal des Petit Lay und zurück zur Mairie. Am Mittwoch fuhr die Gruppe nach Nesmy zu einer dreistündigen Wanderung durch das Tal des unteren Yon und weiter zu einer Töpferei. Am Donnerstag konnten die Wanderer in Faymoreau, wo von 1827 bis 1958 Kohle gefördert wurde,



Ruhepause am Atlantikstrand

im Dorf wie auch im Museum einen Eindruck vom beschwerlichen Leben der Bergleute gewinnen. Das mittelalterliche Städtchen Vouvant zeigte anschließend einen anderen Aspekt des Lebens in früheren Jahrhunderten. Am Freitag fuhr man nach La Tranche-sur-Mer zu einem langen Spaziergang am Strand des Atlantiks und einem Pique-nique im Wald auf den Dünen. Die abschließende Wanderung am Samstag führte durch den Wald von Ste. Florence zu einem riesigen Steinbruch und zum Mittagessen in einem Restaurant in Ste. Florence. Die Mitglieder des Vorstandes trafen sich an diesem Morgen zum Joint Committee Meeting und sprachen u.a. darüber, die binationalen Aktivitäten auf alle drei Partnergemeinden auszudehnen.

Der Spaziergang am Nachmittag durch die Gegend um l'Oie mit mehreren Verpflegungsstationen war schon der Anfang des Maiwochenendes, zu dem weitere Neunkirchen-Seelscheider, darunter die stellvertretenden Bürgermeister Ullrich Galinsky und Susanne Heimerzheim sowie 11 Schülerinnen der Clara-Schumann-Realschule, und leider nur wenige Freunde aus Bicester gekommen waren.

Bereits am Freitag war in der Mairie in Les Essarts die Kunstausstellung mit Werken von Künstlern aus dem Canton und aus unserer Gemeinde vorbereitet worden. Am Sonntag-

morgen wurde diese dann feierlich eröffnet. Insbesondere begrüßte der Bürgermeister von Les Essarts, M. Daviet, die deutschen Künstler Erica Witzgall, Andrea Schneider und Klaus Päkel und wünschte, dass die Veranstaltung eine Fortsetzung erfahren möge. Zum abendlichen Fest fanden sich ungefähr 300 Gäste ein, die bei gutem Essen, Wein und Bier, einigen Reden, Tanz und guter Laune bis in die Nacht hinein feierten.

Europa-Kochwochenende

Der Kochklub „Forelle“ hatte Freunde aus Neunkirchen-Seelscheid und dem Canton des Essarts zu einem Europa-Kochwochenende nach Czernichów (11. – 14. Mai) eingeladen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Grobelny im Gäste-

haus des Pumpspeicherkraftwerkes in Międzybrodzie Żywieckie am Donnerstagnachmittag fanden am Freitag und Samstagvormittag Besichtigungen und Ausflüge, so auf den Żar und nach Żywiec, statt. Nach dem Mittagessen hieß es dann für die „Köche“ Essen vorbereiten. Unter Leitung von Horst Müller wurden von den deutschen und französischen Köchen 50 Portionen „Spargel mit Vinaigrette“ und 50 Portionen „Spargelcreme-Suppe“ zubereitet. Die polnischen Köche bereiteten ein Wurst- und Käsebüffet zu sowie eine Anzahl verschiedener Kuchen. Als Hauptgang wurde in einem ausgehöhlten, runden Brot Nackenbraten auf Wirsing und Kartoffelklößchen gereicht. Dazu gab es polnisches Bier und/oder französischen Wein, den die Köche aus Les Essarts mitgebracht hatten. Als Höhepunkt gab es noch Lamnbraten, von einem Lamm, das über offener Glut gegrillt worden war. Am nächsten Morgen in der Früh brachen die Franzosen nach Krakau auf, um ihr Flugzeug zu erreichen. Die deutsche Gruppe nahm noch am Sonntagsgottesdienst teil sowie im Rahmen des Feuerwehrfestes an der Einweihung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges.

Bürgermeister Meng, der zur Kochgruppe gehörte, überreichte bei der Gelegenheit ein zum neuen Feuerwehrfahrzeug passendes Geschenk an den Kommandanten der Feuerwehr von Międzybrodzie Żywieckie. Danach machten sich auch die Köche aus Neunkirchen-Seelscheid auf den Heimweg.



Begrüßung der trinationalen Kochmannschaft durch Bürgermeister Grobelny

Und außerdem ...

•Auf Anregung von Dr. Adam Zaboklicki reisten drei Vater-Sohn-Teams zu den Weltcup-Skispringen am letzten Wochenende im Januar in Zakopane.

•Auch in diesem Jahr präsentierte sich der Partnerschaftsverein bei den Karnevalsumzügen am 25. Februar in Seelscheid am Ehrenmal und am 27. in Neunkirchen vor der katholischen Kirche mit seinem Stand und bot Mitgliedern, Freunden und den übrigen Schaulustigen wieder Kölsch und Häppchen an.

•15 wanderfreudige Teilnehmer trafen sich am 25. März in Franzhäuschen. Die Wanderung führte durch den angrenzenden Wald ein Stück parallel zur B 56 in Richtung Forsthaus Rothenbach. Vorbei an den „12 Apostel-Buchen“ erreichte man nach einer guten Stunde den Reiterhof in Lohmar. Von dort folgte man dem nächsten Weg rechts ab zurück nach Franzhäuschen. Nach



Das Karnevalsstandaufbaukommando in Neunkirchen

diesen zweieinhalb Stunden (ohne Regen!) traf man sich in der Eisdiele in Neunkirchen am Marktplatz zu Waffeln mit Eis und heißen Kirschen.

•Frau Anita Grimm besuchte vom 24. Mai bis zum 02. Juni mit ihrer Klasse neun der Gemeinschaftshauptschule

und in Begleitung ihres Kollegen Christian Renner die Schule in Czernichów, wo sie von Schulleiter Roman Rokita und der Deutschlehrerin Beata Hałka betreut wurden.

Praktikum

Wie bereits erwähnt, ist die Förderung der Jugend das übergeordnete Ziel des Partnerschaftsvereins. Daher wurde seit Beginn der Zusammenarbeit mit Bicester, später mit dem Canton des Essarts und mit Czernichów viel Wert darauf gelegt, nicht nur den Jugendaustausch zu ermöglichen, sondern auch den Jugendlichen die Gelegenheit zu bieten, Praktika zu absolvieren. Schüler aller Schulformen konnten Berufe und Arbeitsbedingungen im jeweiligen Ausland kennen lernen und Studenten im Rahmen ihrer Berufsausbildung ein studienbezogenes Praktikum ableisten. Die Dauer dieser Praktika erstreckte sich auf einen

Zeitraum zwischen zwei Wochen und sechs Monaten. Alle Praktikanten wurden in Familien untergebracht und vom Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid bzw. den Vereinen in den Partnergemeinden betreut.

Unseren Jugendlichen ein großes Lob, denn von ihren Chefs und Chefinnen in Bicester und dem Canton des Essarts gab es aufgrund der positiven Erfahrungen die Zusage, auch in Zukunft Praktikumsplätze zur Verfügung zu stellen. Gleiches gilt für Neunkirchen-Seelscheider Geschäfte, Firmen und die Gemeindeverwaltung, die französische, eng-

lische oder polnische Praktikanten/innen beschäftigten. Der Partnerschaftsverein ist froh und dankbar, dass es trotz angespannter Ausbildungssituation und sprachlicher Schwierigkeiten in Neunkirchen-Seelscheid Betriebe gibt, die den Jugendlichen aus den Partnergemeinden einen Einblick in die hiesige Arbeitswelt ermöglichen. Er dankt den Familien, die die Jugendlichen in den vergangenen Jahren für mehrere Wochen oder Monate aufnahmen und betreuten. Er hofft, dass unsere Gemeinde für die Jugend auch in Zukunft die Chance bietet, Praktika zu absolvieren.

25 Jahre Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid e. V. 1981 – 2006



IMPRESSUM

Herausgegeben vom Partnerschaftsverein Neunkirchen-Seelscheid e.V. im August 2006

Text: Anne Dallmann
Gerhard Iwers
Heidi Kunde
Dr. Klaus Kunde

Der Text für die Jahre 1981 bis 1997 beruht weitgehend auf den umfangreichen Aufzeichnungen des ehemaligen Pressesprechers Werner Meng.

Layout: Gerhard Iwers

Druck Druckerei Engelhardt GmbH * Eisenerzstraße 26 * 53819 Neunkirchen-Seelscheid

